

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 381. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 17. August.

50. Jahrgang. 1902.

Man kann sich von der Welt nicht so leicht abwenden; man dreht sich um; sie ist da; man dreht sich noch einmal um; sie ist noch immer da. Man hält sich die Augen zu, so hört man ihr Summen und Schreien; man hält sich die Ohren zu, so macht sie vor unfernen Augen ihre Fragen und Sprünge. Man muß Stellung zu ihr nehmen, Frieden halten oder Streit anfangen.  
Gustav Freytag, „Jörn Uhl“.

(6. Fortsetzung.)

## Versuchung.

Roman von Alexander Kober.

Else sah jetzt, jeden Moment benutzend, wo der Vater abwesend war, am Klavier und sang. Sie hatte eine starke, klangvolle, aber noch ungeübte Stimme, aus der sich nach Agnes Flemmings Kuspspruch etwas machen ließ. Seitdem redete Else nur noch von ihrem „phänomenalen Material“, das sie ausbilden wollte. Else nahm gern den Mund reichlich voll, sie gehörte zu Denjenigen, die da meinen, die Leute müßten glauben, was ihnen überzeugend vordemonstriert wird.

Und überzeugend zu reden verstand sie über alle Dinge, die ihre Person angingen, der neue Schwager lachte oft herzlich über ihre Tirade und gab ihr schlagende Antworten.

Else nahm sie mit guter Miene hin, ohne sich empfindlich zu zeigen, während Jrmgard's zarter Sinn sich oft peinlich berührt fand. Sie warnte die Schwester, nicht zu offen zu sein, nicht alle ihre Ideen zu verrathen, sie fordere den Spott dadurch heraus.

„Du kannst ja doch keine Sangerin werden, die öffentlich auftritt“, sagte sie, „also was sollen die Reden!“

„So — und warum sollte ich mit meinem Talent und meiner Gabe nicht hinaustreten in die Welt?“ entgegnete Else fest.

Jrmgard sah sie entsetzt an. „Ach, laß solche Witze.“  
„Witze — nun Du irrst Dich gewaltig. Denkst Du, daß ich einsam weiter vegetiren soll, wenn Du fort bist? Fällt mir gar nicht ein.“

Jrmgard sah sie zärtlich und mitleidig an. Sie fühlte, seit sie durch das geöffnete Thor ins Freie sah, wie eng es im Elternhause war. Sie wußte keinen anderen Trost für die Schwester als den: „Es wird sich wohl auch für Dich bald Einer finden, der Dich hinausführt.“

„Schöne Aussicht, darauf zu warten!“ meinte Else. „Ich bin nicht so Eine, die sich blind in eines Anderen Gewalt giebt, ich will vorerst für mich selbst leben. Du zahmes Mäuschen spazierst gehorlich von einem Käfig in den anderen. Dein Werner ist eine jüngere, etwas lebenswürdiger Ausgabe von Papa.“

Da gab es denn Jank zwischen den Weiden, Jrmgard bertheiligte beleidigt den Geliebten.

Allmählich aber erfaßte Jrmgard eine ernsthafte Sorge um Else. Wenn sie auch dem Vater gegenüber sich hüthe, mit ihren abenteuerlichen Ideen hervorzukommen, zu Irma sprach sie alles Ernstes davon, zur Bühne gehen zu wollen.

„Und zu solch einem haarsträubenden Schritte glaubst Du Pappas Einwilligung zu erhalten?“ rief diese heftig. „Meinem festen Willen soll er schon nachgeben“, entgegnete Else und warf ihren Kopf in den Nacken.

Werner war schon seit Wochen bei seinem neuen Regiment in B... es wurde eifrig an der Aussteuer gearbeitet, Irma und der Mutter Gemüth waren voll damit beschäftigt. Das lenkte der junge Braut Gedanken von der Sorge um die Schwester ab. Ihrem Verlobten aber machte sie doch Andeutungen derselben, hoffte, erwartete von ihm guten Rath, und daß er, der Kluge, Else einmal den Kopf zurechtziehe. Den Eltern mußten die tollen Dinge ja um jeden Preis verborgen bleiben.

Aber Werner ging auf ihre sorgenden Gedanken nie ein, er war wohl sehr durch den Dienst in Anspruch genommen, war kein eifriger Briefschreiber und beschränkte sich auf Absendung verschiedener allerliebster Ansichtskarten mit kurzen Liebesgrüßen.

So blieb allein Agnes, mit der Jrmgard über Else sprechen konnte. Mit Staunen und Bewunderung gewahrte sie, daß diese ihren großen Schmerz scheinbar leicht trug. Ihr Auge war klar, ihre Haltung stolz, ihre Miene verrieth nichts von inneren Kämpfen. Sie zeigte der Welt das selbe ruhige Gesicht wie bisher und kam ihren Aufgaben in alter Weise nach.

Zu diesen gesellte sich noch die Pflege ihrer schwer erkrankten Mutter. Was sie ungebogen in stolzer Würde trug, hatte die alte Frau gebrochen. Sie lag seitdem kraftlos und fiebernd, und man sah es ihr wohl an, ihre Lage waren gezählt.

Agnes nun sah seltsamer Weise Elses Träume und Illusionen nicht als solche an.

„Laß sie“, sagte sie zu Jrmgard, „sie besitzt wirklich ein ausgezeichnetes Stimmmaterial, es wäre schade, würde es nicht ausgebildet. Wenn sie vom Vater erreichen könnte, daß er sie nach Berlin oder sonst einer großen Stadt, wo sie gründliche Studien treiben könnte, gehen ließe, ich würde es ihr herzlich gönnen. Sie hat große Willenskraft und ringt nach irgend einer Form von Selbstständigkeit; wenn ihre Pläne zu abenteuerlich sind und scheitern, so bleibt doch wohl allerlei Ausführbares daraus zurück, was sie befriedigen könnte. Das bei Eurer Erziehung gewaltig gedämpfte Selbstgefühl schnell bei ihr unter dem Druck hervor und treibt nun einseitigen reichlich üppige Blüten.“

Jrmgard sah sinnend vor sich hin. War denn auch in ihr das Selbstgefühl gedämpft, vielleicht erstickt und nicht mehr vorhanden? Sie hatte oft Anwandlungen großer Jaghaftigkeit, sie fühlte sich unsicher, und das neue Leben, das vor ihr lag, mit seinen neuen fremden Anforderungen ängstigte sie zuweilen inmitten all ihres Glückes.

Aber Werner würde ihr ja helfen, an seiner Seite fand sie den Halt, um fest zu stehen auf eigenen Füßen.

Johannes Flemming hatte die Stelle des zweiten Predigers an der Strafanstalt zu B... erhalten; Jrmgard gratulirte Agnes dazu, im Laufe dieses Sommers schon trat er sein Amt dort an.

Als das Ereigniß in Jrmgard's Elternhause besprochen wurde, äußerte sich der Major erfreut darüber.

„Wenn die alte Frau Flemming stirbt, kann die Agnes dann zum Bruder ziehen und findet bei ihm ein Unterkommen“, meinte er in wohlwollendem Ton.

Else, die jetzt häufig unpassende Reden wagte, bemerkte fest darauf: „Ja, wenn ein Mädchen nur ein Unterkommen hat, gleichviel welcher Art. Wie Agnes Flemming sich wohl in solch einer kleinen Pfarre, bei dem Beruf, den Diebinnen und Mörderinnen Moral zu predigen, ausnimmt.“

Der Vater bligte sie mit sornigen Augen an. Der Hagel scharf zurechtweisender Worte, der folgte, verletzete Jrmgard's feines Gefühl.

Der Geist der neuen aufrührerischen Zeit ist in das Mädchen gefahren“, rief der Major, und seine Hände, die ein Zeitungsblatt hielten, zitterten — ein höchst bedenkliches Zeichen — „so lange ich lebe und Du in meinem Hause bist, lege ich aber meine eiserne Hand auf solche unbedingte Freiheitsgelüste, wie sie in Deinem Kopf spuken — merke Dir's.“

Else hob ihren Kopf und wagte es, dem Vater ins Gesicht zu sehen. Feindselige, betnahe hasserfüllte Mienen wurden da getauscht, vor denen Jrmgard erzitterte. Was wurde daraus?

Am diesem Abend lief sie zu Agnes, um sich bei ihr Trost zu holen. Sie traf Johannes, den jungen Prediger: Agnes war im Nebenzimmer bei der kranken Mutter.

Sie fand, daß Johannes' Gesicht schmal geworden war, seine Augen blieten trübe. Freilich mit der Mutter ging es wohl zu Ende. Sie gratulirte ihm zum neuen Amt, sie sagte seine Hand und drückte sie in herzlicher Theilnahme, sie sprach von der Mutter Krankheit und wie es werden sollte nach ihrem Ende.

„Agnes kommt dann zu mir, selbstverständlich“, sagte er.

„Ja, aber Sie werden doch dereinst eine junge Frau heimführen“, warf Jrmgard ein, „und Agnes — sie paßt in ganz andere Verhältnisse, wie sie ja auch vor ihr lagen. Wie hasse ich diesen Menschen, der so niedrig an ihr handelte; wenn ich mir jetzt seine Erscheinung vergegenwärtige, sehe ich immer etwas Teufliches darin.“

Er hatte, als sie ihm von einer künftigen jungen Frau sprach, seine Hand jäh aus der ihren gezogen, und ihr war der scharfe Leidenszug in seinem Gesicht aufgefallen. Sie verstand ihn nicht und wurde verlegen, sprach aber rasch weiter.

Er hatte sich gefaßt und lächelte zu ihren letzten Worten.

„Ihr kindliches Gemüth empfindet naiv und nicht unwahr“, entgegnete er. „Es giebt Menschen, die in ihrer vollendeten Selbstsucht, die jede Rücksicht auf Andere ausschließt, den gefallenen Geistern, die im Volksmunde Teufel heißen, gleichen. Wo Größe, die sich natürlich nur in der Richtung ihrer innersten Natur bethätigen kann, solchen Menschen gegeben ist, wirken sie in weitem Kreise verderblich.“

Jrmgard sah scheu zu ihm auf. „Es ist ja aber furchtbar, zu denken, daß man solchen Menschen begegnet und in ihre Hände fiele. Das kann Gott doch nicht zulassen.“

(Fortsetzung folgt.)

## Liberty - Atlas Mk. 1.20

bis Mk. 5.60 p. Met. — sowie stets das Neueste in schwarzer, weißer und farbiger „Henneberg-Seide“ von 95 Pf. bis Mk. 18.65 p. Met. — glatt, gestreift, farrirt, gemustert, Damaste etc. F 140  
Seiden-Damaste v. Mk. 1.35 — 18.65 Ball-Seide v. 75 Pf. — 18.65  
Seiden-Bastkleider v. Nohe „ 13.80 — 68.50 Braut-Seide „ Mk. 1.35 — 11.65  
Foulard-Seide, bedruckt „ 95 Pf. — 5.85 Blousen-Seide „ 95 Pf. — 9.80  
p. Met. Absolut kein Zoll zu zahlen! da die portofreie Zufendung der Stoffe durch meine Seidenfabrik auf deutschem Grenzgebiet erfolgt. — Muster umgehend. — Doppeltes Briefporto nach d. Schweiz.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich (K. u. K. Hoflieferant).

**Hôtel u. Restaurant „Grüner Wald“**  
am Schlossplatz.  
**Alleiniger Ausschank für Wiesbaden**  
des weltberühmten Münchner Hofbräuhaus-Bieres.

**Pilsner Urquell**  
aus dem bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Reine Weine. — Weingrosshandlung. — Anerkannt gute Küche.  
Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 2.— Diners à part Mk. 1.50, 2.25 u. höher.  
Abonnement billiger. 8170  
Soupers à Mk. 1.50. — Reichhaltige Abendkarte.

**Fort mit Wichse, gebraucht**  
**Samm-Wal**  
schwarz und farbig.  
bester und billigster Schuhe, macht alles Leder geschmeidig, weich, wasserdicht, dabei glänzend, wie neu.  
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.  
Samm-Wal Company, Berlin S. W. 48.  
Zu haben bei: S. Blumenthal & Cie., Hamburger Engros-Lager,  
M. J. Neustadt, Schuhwaarenhaus zur Flora, Langgasse 9. F 41

**Matrassen**, in allen Größen vorrätig, billig zu perf. Philipp Lauth, jetzt Bismarckring 33.  
**Neue Pianos** v. Mk. 450.— an empfiehl A. Adler, Taunusstr. 29. 6161

**Marcus Berlé & Cie.**  
WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32  
Gegründet 1829. — Telefon No. 26.  
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte  
insbesondere:

<b>Aufbewahrung u. Verwaltung von Werthpapieren.</b>	<b>Discontirung und Ankauf von Wechseln.</b>
<b>Verwahrung versiegelter Kasten und Packete mit Werthgegenständen.</b>	<b>An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten u. Geldsorten.</b>
<b>Vermiethung feuer- und diebesicherer Schrankfächer in besonders dafür erbautem Gewölbe.</b>	<b>Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung.</b>
<b>Verzinsung v. Baareinlagen in laud. Rechnung. (Giroverkehr).</b>	<b>Lombardirung börsengängiger Effecten.</b>
	<b>Creditbriefe. Auszahlungen u. Checks auf das In- u. Ausland.</b>
	<b>Einlösung von Coupons vor Verfall.</b>

6960

**Wiedervergilbern** von Besteck u. sämtlichen Tafelgeräthständen in verstärkter Auflage zu den billigsten Preisen. 7858  
F. Schäfer, Juwelier, Wartenstr. 1.

**Balkonkästen u. Basen** werden geschmackvoll und billigst besetzt in der Gärtnerei v. Adam Cress, Schillerstr. 18a, oberh. der Zimmermann'schen Stiftung. 7786

**Bekanntmachung.**

Montag, den 25. August 1. Z., Nachmittags 7 Uhr, lassen die Eheleute Landwirth Christian Bach 3r hier, 14 in hiesiger und 1 in Bierstädter Gemarkung belegene Acker und Wiesen, zusammen an 5480 M. taxirt, auf dem Gemeindezimmer zu Sonnenberg öffentlich freiwillig versteigern. Bemerk wird, daß verschiedene Item sich als Spekulationsobjekte eignen. F 312 Der Ortsgerichts-Vorsteher. In Vertr.: Dörr.

**Bekanntmachung.**

Am Montag, den 18. August, Abends 6 Uhr, wird in dem städtischen Bullenstall zu Viebrich ein zum Sprunge nicht mehr tauglicher Bulle öffentlich meistbietend versteigert. 8195 Die Deconomie-Deputation zu Viebrich. J. A.: Carl Wuth.

**Kaiser-Panorama.**

Rheinstr. 37, unterhalb des Lousenplatzes. Täglich geöffnet von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends. Ausgestellt vom 17. bis 23. August: Die Nordlandreise des deutschen Kaisers. Eintritt 50 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

**Circus Ed. Wulff.**

Letzter Sonntag. Heute Sonntag, den 17. August, Nachmittags 4 Uhr u. Abends 8 Uhr: 2 große Vorstellungen 2. Zur Nachm.-Vorstellung zahlen Kinder auf allen Plätzen mit Ausnahme der Gallerie halbe Eintrittspreise. In beiden Vorstellungen: „Die geraubte Braut“. Großes Braut-Mänage-Ausstattungsstück. Morgen Montag, den 18. August: Große Abschieds-Vorstellung, Wohlthätigkeits- u. Sportabend unter gütiger Mitwirkung der Frau Marie Ostermann u. des Herrn Max Ostermann. Billet-Vorverkauf bei Lensch, Wilhelmstraße 50, und G. Meyer, Langgasse 26.

**Bayern-Berein „Bavaria“.**

Protectorin Ihre Kgl. Hoheit Prinzessin Theresie von Bayern. Zur Nachfeier unseres 10-jähr. Stiftungsfestes veranstalten wir bei günstiger Witterung auf dem großen schattigen Turnplatz des Turnvereins, District Habelberg, nahe der Platterstraße, ein **Bairisches Volksfest.** Für Unterhaltung, Concert, Gesangsvorträge, Auslangen eines Lammes, Kinder-Belustigungen jeglicher Art ist bestens gesorgt. Die Aufstellung des Festzuges findet um 2 1/2 Uhr auf dem Schloßplatz statt, alsdann Abmarsch durch die Markt-, Friedrich-, Schwalbacher- und Platterstraße nach dem Festplatz. Alle Bayern, Freunde des Vereins, sowie die geehrten hiesigen Vereine laden wir zu obigem Feste freundlichst ein. Der Vorstand. NB. Die verehrlichen Mitglieder werden dringend gebeten, sich zum Frühshoppen und zur Begrüßung der auswärtigen Brudervereine um 10 Uhr Vormittags im Vereinslokal, Restaurant „Gambrius“, einzufinden zu wollen.

**Wiesbadener Athleten-Bund.**

Sonntag, den 17. August c., Nachmittags 4 Uhr: **Unterhaltung mit Tanz** im Saale des Restaurants „Zur Germania“, Platterstraße 100 (J. Koob), wozu wir Freunde und Gönner des Vereins freundlichst einladen. Auftreten einer Menge im Stammen u. Ringen. Der Vorstand.

**Künstl. Zähne**

a. Gebisse in Gold u. Kautschuck. Plombiren schadhafter Zähne, Zahnziehen etc. Reparaturen. Josef Piel, Bahnhofstr. 16. 8126 **Kartoffeln**, neue, Kpf. 27 Pf. Schwalbacherstraße 71.

**Walhalla.**

Haupt-Restaurant mit Garten. Heute Sonntag: **Früh-Schoppen-Frei-Concert** der Theater-Kapelle unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Laude. Abends ab 8 Uhr: **Gr. Concert** der gl. Kapelle. 8335

**Wiesbadener Athleten-Club.**

(Mitglied des Mittelrhein. Athleten-Verbands.) Sonntag, den 17. August, veranstalten wir im Saale zum Burggraf (Mitglied Hebel) unser **10-jähriges Bestehen**, verbunden mit Unterhaltung und Tanz, Auftreten der Musterrieger im Stammen und Ringen, wozu wir unsere verehrten Sportgenossen, Freunde und Gönner herzlich einladen. Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

**Sänger-Quartett „Frischauf“.**

Sonntag, den 24. August: **Familien-Ausflug** mit Musik nach Schlangenbad, Reudorf, Eitville. Abmarsch punkt 8 Uhr vom Vereinslokal (Weimer), Platterstraße. Teilnehmerkarten für Nichtmitglieder 50 Pf. Gönner u. Freunde des Vereins sind herzlich willkommen. Der Vorstand.

**Cravatten**

in grosser Auswahl in den neuesten Plastrons, Regats, Charfs, Schleifen, Selbstbinder, sowie alle Sorten Cravatten empfiehlt zu billigsten Preisen 7826 Georg Schmitt, Handschuhgeschäft, Langgasse 17. Eine Parthie zurückgesetzter Cravatten, gute Stoffe, unter Preis. 7826

**Wer baut**

verlange illustr. Katalog über Hausthüren, Zimmerthüren, Fenster, Baubeschläge, schmiedeeiserne Thore, Gitter etc. von Hippmann & Furthmann s. l. z. Düsseldorf. (Dif. 73 g.) F 146

**Damen-Stiefelsohlen u. Fleck 1,80 Herren- „ „ „ 2,30** Alle Reparaturen in 1-2 Stunden. 8 Gehäusen. Bei Bestellung durch 2-Pf.-Karte Abholung.

**Firma P. Schneider,** Schuhmacherei Hochstraße 31, Ecke Michaelsberg. Ankauf von getragenen Schuhwerk, Kleibern etc. auf Jaekel's Patent-Bett-Sopha. Vorräthig bei 3347 Friedr. Loew, Helonenstr. 19.

**Jul. Mollath,**

Schulberg 2, Michaelsberg 21, Fernsprecher 364, kann in diesem Jahre **Einmachständer und Steingengtöpfe** in bekannter prima Qualität zu wesentlich billigeren Preisen abgeben. 8321

**Halt! Halt!** 20 Bleichstraße 20

darf man nicht vorbeigehen, da werden jeden Tag zu den billigsten Preisen geschliffen: Hack-, Blech-, Fleisch-, Tisch-, Taschen-, Rasir- u. Rasirmesser, Scheeren schon von 15 Pf. an bei **Johann Brenn,** 20 Bleichstraße 20. **Zwiebeln** 6 Pf., 10 Pf., 55 Pf. Schwalbacherstraße 71.

**Hotel-Restaurant „Zum Friedrichshof“.** Heute Sonntag von 11 1/2-1 1/2 Uhr: **Frühshoppen-Concert.** Eintritt 10 Pf., dafür ein Programm. 8351

**Kohlen.** Hierdurch erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager in allen Sorten Kohlen von nur ersten Bechen des Ruhrgebiets bestens zu empfehlen und mache darauf aufmerksam, daß gegenwärtig die günstigste Zeit zur Deckung des Winterbedarfs ist. Durch vortheilhafte Abschlüsse bin ich in der Lage, mit allen sog. Consumgeschäften zu concurriren. **Wilh. Linnenkohl,** Ellenbogengasse 17. Adelheidstraße 2a. Fernsprecher 527. 8347

**Sämmtliche Sämereien** zur Herbst-Ausfaat empfiehlt in bekannter prima ächter Qualität 8346 **W. A. Schmidt,** Moritzstraße 28. Der Vertrieb von 12 Kepsel- und 1 Birubaum zu verkaufen. Näh. Römerberg 26.

**Jeder Fremde**

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalte, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1852 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie. Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenthail von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Inseritionsorgan der Wiesbadener Gesellschaft ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das Fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

**abonnirt auf das „Wiesbadener Tagblatt“**

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern. Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, communalständischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staats-anwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt. Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, aber das der fremde und Einzelne unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten), findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“. Gratiskontrollen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Ankerhallende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Al-Bassau“, Blätter für alte nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirthschaftliche Rundschau“, zwei „Taschensfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verloosungsliste“, sowie „Anfänger Anzeigen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, dreimal wöchentlich. Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint. Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit fast einem halben Jahrhundert überall zu finden **weil unentbehrlich für Jedermann.**

# Hotel Einhorn,

Marktstrasse 32.

Ausschank und Verkauf von Originalfüllungen der Central-Verkaufs-Genossenschaft Rheingauer Winzer-Vereine zu Eltville a. Rh., 8350 sowie reichhaltiges Lager anerkannt renommierter reiner Weinmarken.

**Heute Sonntag von 6 Uhr ab:  
Souper à 1.20 Mk.**

Kalbskopf en tortue.  
Roastbeef, garnirt,  
Schaumtorte oder Citroneneis.

Hochachtend

**Philipp Schäfer.**

## Bekanntmachung

Alle Diejenigen, welche eine Forderung an Landwirth **Karl Damm** von **Kloppenheim** haben, werden dringend aufgefordert, wegen Feststellung des Vermögens ihre Forderung bis 1. September bei mir geltend zu machen, da spätere Forderungen nicht mehr angenommen werden.

Kloppenheim, den 16. August 1902.

Der vorläufige Vormund:  
**Philipp Rücker.**

Von meiner Reise zurück.  
**Georg J. Hofmann**  
Dr. of Dental Surgery,  
has returned.

## Margarine-Fabrik

grösseren Umfangs zur Herstellung feinsten Süsrahm- und Schmelzmargarine. Cautionsfähige oder gutskurirte Grossisten, welche für einzelne Plätze oder Bezirke eine (Hac. 6850) P 107

## General-Vertretung

zu haben wünschen, wollen sich unter Aufgabe von Referenzen schriftlich an mich wenden.

**ALTONA (Elbe) J. H. Mohr.**  
Allee 233.

## Hühneraugen,

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos  
**J. Kubl,** gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.  
Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr b. rechtezeit. Bestellig. a. ausser d. Hause. 6942

**Herren-Stiefelsohlen u. Absätze 2.70 Mk. Damen. 1.90**

Reparaturen schön u. billig.

Anfertigung nach Maß unter Garantie für guten Sitz und elegante Formen bei civilen Preisen. Nur saubere gute Arbeit wird geliefert bei Verwendung besten Materials.  
Schnelle Bedienung.

**Albrechtstr. 46, Stb. 2.**

## Möbel und Betten,

Boghaar- u. Segradmatrasen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lack. u. pol. Bettstellen, Wasch- u. Kleiderchr., Verticows, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Polstermöbel sind billigst ges. boar u. Ratengahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt.  
**Anton Leicher Wwe.,** Adelshofstr. 46.

## Dunst

**Coniervengläser D. K. G. M.**  
garantirt best bewährtes und billigstes System,  
1/2 3/4 1 1 1/2 Dtr.  
48 57 66 75 Pf. per Stück,  
bei größerer Abnahme hoher Rabatt.

**Stein-Einmach-Ständer und Töpfe**  
von 8 Pf. an,  
**Selee- und Einmach-Gläser** von  
5 Pf. an (weißes Glas),  
nicht mit dem weissenlich billigeren grünen Glase zu verwechseln, empfehle!

## Süd-Kaufhaus,

Marktstrasse 15.

Haltehalle der Elektr. Bahn nach Diebrich.

**Neue Grünterne,**  
ganze und rein gemahlen, empfiehlt  
8344

**Samenhdq. Schindling,** Neugasse 1.  
Gepöckte Kapsel (Alexander) per  
Pfd. 2 Pf. Schachtelstr. 88, 2.

**Erbirnen** Rucker, Langgasse 8.  
Brund 10 Pf. zu verk.

## Verkäufe

**3**ur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.  
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

## Colonialwaarengeschäft,

gut gehend, p. Lage, bill. Miete, Krankheit halber per 1. Okt. zu verkaufen. Sehr günst. Gelegenheits-Offerten unter **T. P. 326** an d. Taabl.-Verlag.  
Wib.-K. 1200 D. J. a. v. M. Taabl.-Verl. Xw

## Seltene Existenz-Gelegenheit.

**Fabrikations-Geschäft** eines großen Contingens Artikel, hier, jährl. ca. 6000 Mk. netto abnehmend, wegen Rückgang zu verk. Fachkenntnisse nicht erforderlich. Einfuhr durch den Besitz. Gröndert. 12,000 Mk.  
**O. Engel,** Wollstr. 8, 8387

Bad u. Strichh. zu vl. M. Taabl.-Verl. Xv

## Glänzende Existenz.

Besseres rentabl. Geschäft, in Mitte der Stadt, an unmittelbar verkehrsreichster Lage, ist Wegzugs halber, event. sofort, äußerst günstig zu verkaufen. Nur nichtanonyme und direct Anfragen werden berücksichtigt. Offerten unter **J. S. 361** an den Taabl.-Verlag erbeten.

Ein sehr gutgehendes Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft der sofort oder 1. Oktober zu verkaufen. Zu erfragen im Taabl.-Verlag. Xy

Zwei schwere ältere Arbeitpferde zu verkaufen. **Joh. Kubl,** Weberg. 44, 2. Xz

Für Herrschaften!  
Großer russischer Windhund, auffallend schön, seltenes Exemplar, treu und edel, ist zu verkaufen Frankfurterstr. 2.

## Deutscher Schäferhund,

2 1/2-jähr., zu verk. **W. Thon,** Wollstr. 12.  
Verkaufe meinen prächtigen **Leonberger „Sarry“**, Rasse, goldgelb, 19 Mon., Aussehen erregendes Thier, legt. Rammbeimer internat. Ausstellung unter 16 Bewerb. d. 2. Preis, bester Begleithund, trägt Korn, Stock u. f. w. d. Bred. höchst ungenügsch, sonst äußerst ausmüßig, hunderfromm. Nur pass. als Hund f. große Villa. Auf Wunsch zur Probe. **H. Hoffmann,** Obenbach 5, Kreuznach.

Ein Jahr alter schwarzer Dackel und ein Tigerdackel a. vl. **Weyer,** Eltville, Febr. 13.

Ein kleiner, ganz zahmer Affe infolge Mangel abzugeben.  
**Rab. im Taabl.-Verlag.** Xa

**Acht. franz. Kröpfert** der Waar 10 Mk. zu verkaufen Kleine Schwalbacherstr. 10.

## Reizende Waschblusen

verkaufen wir, um zu räumen, zu Mk. **1.50.**  
**Berliner Confections-Haus,**  
Marktstrasse 10.

**Beachtenswerthe Offerten:**  
1 Sendung Garten- u. Ballon-Decken, prachtl. Must., St. 1.50 Mk.; Kaffee-Decken mit Franzen St. 1 Mk.; Kommode-Decken St. 75 Pf.; Tepp.-Decken 4.50 Mk.; 1 Posten Bett-Begläge, prima Satin, Gattun, die 10 Meter 3 Mk.; 1 Posten Druck-Kleider, waschbar, die 6 Meter 2 Mk.; 1 Posten blauer Oberkot an Anzügen die 3.20 Meter zu 4.50 Mk.; Möbelstoffe, rothbraun, Crèpe, zu Sopha-Beglägen, die 3.20 Meter 4 Mk.; 1 Posten Ia Hausmacher Betttücher ohne Naht zu 2.40 Mk.; extra billige Tischtücher St. 80 Pf., Servietten 3 Stück 1 Mk.; fertige Costüme, Costüm-Röcke und Blusen extra billig. 8333  
**Guggenheim & Marx,** a. Schloßplatz.

## Prince of Wales.

Serpentinevolantrock, kleinearrirt, englischer Charakter, Mk. **5.75.**  
**Nar Berliner Confections-Haus,**  
Marktstrasse 10.

Ein eleg. Frack billig zu verk. Näheres „Drei Könige“.

Grüner Infanterie-Mantel, sehr gut erhalten, preiswürdig zu verkaufen Marktstr. 6, 2.  
Fast neuer **Sacco-Puzug**, mittl. Figur, zu verkaufen Schwalbacherstr. 17, 2.  
Goldene Damen-Uhr mit langer Kette, Brillantbroche u. Ring b. zu vl. Niehstr. 4, 1 r.

**Gelegenheitskauf.** Ein Posten Knaben-hosen, prima Verarbeitung, praktisch für Schule, von 1 Mk. an bei **Drachmann,** Weberg. 44, 2.

**Meyer's Conversations-Album,** 20 Bde., sowie ein illustrierter Koffer für Minerva, 25 Bände, Beides neue Aufl., abzugeben. Best. Angebote unter **G. O. 293** an den Taabl.-Verlag.

Ein **Warten-Album,** circa 6000 Stück, ein **Warten-Album,** circa 1500 Stück, sehr billig zu verk. Zu erfragen täglich von 11 bis 2 Schmalstr. 17, 2 Treppen rechts.

**Decimal- und Tafelwaagen**  
billigst. **F. Pflüger,** Weberg. 44, 2.

**Gelegenheitskäufe** von Schreib-Systeme Röderstr. 14, 1.

**National-Registrier-Kasse,** ein Jahr im Gebrauch, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Feilerstr. 47, im Regierladen.

Ein **Knaben-Zweirad,** gut erhalten, Preis 26 Mk. zu verk. Saalstr. 16.

**Piano,** sehr gut erhalten, zu verk. Näb. Luxemburgstr. 7, Stb. 2 St.

Eine Anzahl **gepöckter Pianinos,** neu hergerichtet, werden zu billigsten Preisen abgegeben.

**Franz Schellenberg,**  
Kirchstr. 33. 6069

**Pianinos,** einige gebraucht, neu hergerichtet, sehr billig bei **7504 Heinrich Wolf,** Wollstr. 30.

Sehr gutes **Kreuzstr. Piano** für 350 Mk. zu verkaufen. Näb. Diebrich, Rothbühlstr. 11, Part. P 155

**Möbel, Kleider- u. Büchenschränke, Bettstellen u. Tische** zu verkaufen Feilerstr. 22, Part. 6720

**Moderne Schlafzimmer-Einrichtung** b. zu verkaufen. 7843  
**J. Brustmann,** Möbelschreinerrei, Herberstr. 11.

## Möbel! Betten!

zu billigsten Preisen, als: Kleiderchr. 20-42, Kleiderchr. 28-36, Verticows 32-65, Sopha u. Röhenschänke 6-25, Waschr. u. Kommoden 18-32, Betten 42-180, Sophas 50-80 Mk., Nachttische, Kleiderchr. u. Ablaufbretter, Spiegel u. Stühle zu billigsten Preisen. Gleichzeitig empfehlen wir uns im Neu- u. Aufarbeiten von Polsterm. u. Betten, sowie in allen in unser Fach einschlagenden Arbeiten.  
**Gebr. König,** Poststr. 8, Stb. 1.

Gut gearb. pol. u. lack. Möbel, m. Handarbeit, m. Erbsenisch d. hob. Ladenmiete sehr bill. zu verk.: vollst. Betten 40-150 Mk., Bettst. 12-50 Mk., Kleiderchr. (m. Kuffab) 21-70 Mk., Spiegelchr. 80-90 Mk., Verticows (pol.) 84-70 Mk., Kom. 26-34 Mk., Röhenschänke 23-38 Mk., Sprungrahmen 18-24 Mk., Wärraken in Segars, Wolle, Kirs. u. Haar 10-60 Mk., Deckbetten 12-30 Mk., Sophas, Divans und Ottomane 26-75 Mk., Waschkommoden 21-60 Mk., Sophas u. Auszugstische 15-25 Mk., Kleider- u. Himmertische 6 bis 10 Mk., Stühle 3-8 Mk., Sopha- und Pfeilerstühle 5.70 Mk. u. f. w. Große Lagerräume.  
**Giace Verhältnisse.** Frankfurterstr. 19.

## Frankfurterstr. 28,

Villa Elisabeth, sind sehr gute, z. Th. fast neue und alte Möbel zu verkaufen: 6 Beugestelle mit Matrassen (sehr gut), lackirte und polirte Kleider-schränke, Waschr. und Nachttische mit Holz- und Marmorplatten, auch eine schöne zweifelhafte Marmorplatte, 2 kleine Trümeuz, diverse andere Spiegel, verschiedene alte Tische, Polstermöbel und Casselons, ein Cylinderbüreau u. ein altmod. Schreibtisch, Petroleumlampen, 2 Firmenschilder zc. Manchen idealisch Nachmittags 8-6.

**Ottomane mit Roquet,** Divan u. Polster-garnitur billig zu verk. Saalstr. 16. 7925

**Roquet-Ottomane,** neu, billig. 8330  
Michelsberg 9, 2 l.

## Schlafdivan, Pompador,

Stühle, Nachttisch, Essel billig zu verkaufen **Mauerstr. 21.** 7900

**Ottomane mit Roquet,** 1 rotbe Plüsch-garnitur billig Saalstr. 16. 8188

## Für Brantlente!

**Billige Gelegenheit.**  
ein Büffel, Anziehtisch, engl. Bettstellen, Möbel, Röhenschänke x. sofort zu erwerben. Näheres im Taabl.-Verlag. Xb

**Secretär von 40-65, Damenschreibtisch 10-65, Kleiderschränke 14-58, Spicac-schrank 68, Betten 10-90, 6 Stühle 7 Mk., Waschkommode 16, u. noch vieles Andere billig **Dermandstr. 12, 1 St.** 8150**

**Verticow,** neu, ungh. pol., feine Arbeit, 1. b. zu verk. Wollstr. 49, 2. D. B.

**Verticow mit Spiegel** für 45 Mk. zu verkaufen Feilerstr. 8, Stb. 2 l. **Freierich.**

**Cassischrank,** panger ver sofort sehr billig abzugeben. Offerten ent. **V. 22** Hauptpostk.

Ein- u. zweifelh. Kleider- u. Röhenschänke, lack. u. pol. Kommode u. Verticows, Brandtische, Waschkommode, Bettstellen, Anrichte, Tische, Nachttische, Röhenschänke u. Stühle zu verk. b. Schreiner **Thurn,** Schachtstr. 25. 8075

**Kleider- u. Röhenschänke, Buffet, Wärr., Secret., Tisch u. Stühle,** b. a. verk. Weberg. 6, B. 7799

Einige ord. Koffer, darunter ein Amerikaner, billig zu verk. **Grabenstr. 9, Kofferladen.** 7926

**Schöne Röhenschänke** billig zu verkaufen **Röderstr. 19, Schreiner-Verf.**

Ein größerer Posten ausgezeichneter  
**Bad-Wappen**  
zu 15 Pfennig das Stk. zu verkaufen **Druckerei-Kontor Langgasse 27.**

Einige neue Federrollen zu v. **Steinstraße 25, 7007**  
**Zwei Federrollen,** wenig gebraucht, z. ver-kaufen **Weberg. 44, 2.**

Federrollen billig zu verkaufen **Diebrichstr. 24.**

Ein gebrauchter **Schnepfpflanz,** sowie verschiedene Sorten **Lauben** und ein **Paar Hasen** zu verkaufen **Weberg. 44, 2, Part.**

**Kinderwagen,**  
fast neu, mit Gummireifen ist zu verkaufen **Niehlstr. 21, 1.**

**Krankefahrstuhl** mit Gummireifen, für **Halberwache,** billig zu verkaufen. Näheres im Taabl.-Verlag. Wc

Einige gut erhaltene **Herrn- u. Damen-Räder** (Raumann) billig zu verkaufen **Schmalstr. 88.** 7659

Prima **Fahrrad** b. zu verk. **Niehlstr. 4, 1 r.**  
**Herrnrad,** g. erb. 50 Mk. **Wollstr. 49, D. B.**

**Fahrrad, Herrn-Landem m. Freilauf,** sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. **Angehören Nachmittags von 1 Uhr ab **Roonstr. 8, Part. r.****  
**Gebr. Dert **Dranenstr. 15, Schlosserei, 8054****

**Sieben noch gut erhaltene Gas-Heiz-Deisen**  
für **Geschäfts-, Bureau- u. Zweck** vorzogl. geeignet, billig abzug. **Nicolastr. 33, D. I.**

**Heißluft-Motor,**  
neu, 1/2 P. S. leistung, gut funktionierend, incl. Zubehör sofort billig zu verkaufen. **Rudolf Fischbach,** Wollstr. 14, Gartenhaus

**Leere Risten** zu verkaufen **Kirchstr. 21.**

**Mehrere Brände Badsteine** mit guter Abfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres **Platterstr. 12.** 7922

## Kaufsuche

**3**ur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.  
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Geschäft** in best. Lage bis 5000 Mk. zu kaufen gesucht. Genaue Offerten **Böttcher, Frankfurt a. M.,** **Hobensollerstr. 24.** (F. opt. 2020) P 107

**Kaufe** Münzen, Gold- u. Silberachen etc. **A. Kraspe,** Mühlhausen i. Thür., u. Alles auf obige Stadt bezüchliche.

Gesucht **gebr. Violine** von **Rehbaum,** Wo? laut der Taabl.-Verl. Xx

**A. Geizhals,** Weberg. 44, 25,  
kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Plandscheine, g. Nachl. und bezahlt gut, a. B. f. ins Haus. 7771

**Fran Drachmann,** 1 St. rechts,  
kauft und zahlt sehr gut ertragene Herren- und Damenkleider, Militär-Effekten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachtlische, Gold- und Silberachen, Plandscheine u. f. w. Auf Bestellung hier u. auswärts komme ins Haus. 7772

**Frau Sandel, Goldg. 10,**  
kauft: Getragene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Plandscheine, Gold, Silber zc. u. zahlt ant.  
Auf Bestell. komme ins Haus. 8154

**Elise Barmann,**  
**Weberg. 44, 20.** Kaufe getragene Herren- und Damenkleider, Gold, Silber, Plandscheine, Möbel zc., bezahle ante Dresse, auf Bestell. komme ins Haus.

**Gebrauchte Möbel,**  
sowie ganze Radlässe, Waffen und Jagd-utensilien sowie ich best. bei sofortiger Rasse und **ausständiger** Beschaffung. Abhaltung von Versteigerungen bei billiger Berechnung. 7793

**Jacob Fuhr, Goldgasse 12.**  
Ein **Piano,** gepöcktes, zu kaufen gesucht. Offerten unter **D. L.** postl. Wiesbaden.

**Geldschrank**  
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub unter **M. T. 936** im Taabl.-Verlag abzugeben. 7927

**Gebrauchte Nähmaschinen**  
zu kaufen gesucht Saalstr. 16, Kurwaarenladen. Eine gebrauchte **Badewanne** zu kaufen gef. **Dranenstr. 21, Part.**

**D. Osen a. f. sel. A. Schromm,** Langgasse 24.  
Kf. Eisen, Flaschen, Papler, Lumpen, Metall  
kauft **Seb. Will,** Weberg. 44, 2. Bitte Beheil.

**Altes Eisen, Lumpen, Knochen, Papier** und alle Metalle kauft an den höchsten Preisen **Oswald Luckenbach,** Doyheimstr. 74.  
Komme auf Best. d. Bohrtorte pünktlich ins Haus.

**Lumpen, altes Eisen, Flaschen** werden gekauft **Wollstr. 49, N. Kaufmann.**

**Mineralwasser, Weis- und Rotwein** Flaschen kauft **Aug. Knopp,** Weberg. 44, 2.

# Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

## Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das **Wohnungsnachweis-Büreau** **Lion & Cie.**, Schillerplatz 1 — Telephon 708, empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Etagenwohnungen Geschäftslokale — möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

### Vermietungen

**B**ur Vereinfachung des Geschäftsverkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

### Villen, Häuser etc.

**Villa**, 3 möbl. Vermietung geeignet, ist auf 1. Okt. d. J. ganz od. geth. zu verm. Angul. Montags und Donnerstags, Vorm. 10-12 Uhr. Näheres Rainersstraße 34, im Laboratorium. 4717

**Villa**, zu Pensionszwecken geeignet, theilweise möblirt, auf Okt. cr. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Wx

### Geschäftslökhale etc.

**Adolfstraße 3** errichte ich 2 Läden, für alle Geschäfte passend, welche per 1. Oktober cr. zu vermieten sind. W. Klotz. 4223

**Friedrichstraße 47** schöner großer Laden, 36 qm, passend für Speisewirtschaft oder sonstiges Geschäft, per 1. August oder später zu verm. Näh. im Metzgerladen. 4786

**Söbenstraße 4** ein Lagerraum oder Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Bismarckring 10, 1. St. links. 5080

**ederstraße 25** schöne Werkstätte mit kleinem Lagerraum, ein Bureau- u. 2 Kellerräume mit Schrotteingang, einzeln oder zusammen p. 1. Okt. zu vermieten. 5028

**Kaiser-Friedr.-Ring 52**, W. Laden m. Wohn., daran ev. große Lagerräume, eignen. u. Desfilier-Bür., Einfl. v. Möbeln od. dergl., zu verm. 5069

### Ein schöner Laden

zu vermieten **Hotel Nied**, Kranzplatz. 5016

**Al. Langgasse 7** ein großer u. ein kl. Laden zu vermieten. Näh. Langgasse 19. 4925

**Lugemburgstraße 2**, V. eine Werkstätte, auch für Fischhandlung geeignet, auf sogleich zu vermieten. 5038

**Lugemburgstr. 7** schöne Werkstätte für ruhigen Betrieb, ca. 60 qm groß, ev. auch als Lager-raum zu verm. Näh. daselbst. 4790

### Baden Saalstraße 4/6

per sofort zu vermieten. 5182

### Wellstr. 10

schöner Laden zu vermieten von Heinrich Krause, Vernickel-Anstalt. 4718

### Für Barbieren u. Frisuren.

Conterrainladen, in welchem schon Geschäft betrieben, zu vermieten. Näh. W. Thon. Wäckerstraße 22, D. B. 5070

### Bäckerei

in gutem Betrieb, m. sch. Wohn., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Dohlewegstr. 47, 1. 5181

### Schöne Läden, für Metzgerei, sowie für alle Geschäfte

passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wäckerstraße 30.

### Baden

zu vermieten **Hotel Nied**, 5179

Baden, schöner, nebst Badenzimmer für 500 Mk. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 5067 W.

### Bad Homburg. schöner Baden

zu vermieten. Näh. Ludwigstraße 8. F 108

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Dranienstr. 17** schöne 8-Zim.-Wohn. p. 1. Okt. zu verm. Näh. das. Part. 4556

**Victoriastraße 47** (Landhaus) für eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per 1. Juli 1902 zu vermieten. Besichtigung von 11-1 Uhr, vorher anfragen Delfingstr. 10. 4911

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Kaiser-Friedrich-Ring 31** ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit reichl. Zubehö., auf 1. Oktober zu vermieten. Einzugstermin von 11-1 und 4-6 Uhr. Näh. Rheinstraße 20, B. 5190

**Kaiser-Friedrich-Ring 54**, Bel.-Etage, sieben Zimmer mit Zubehö. zu vermieten. 4926

### Dranienstr. 42

erste, zweite und dritte Etage, je 7 Zimmer, Balkon, Küche u. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 5129

**Herrschaftliche Wohnun. im Nerothal**, 7 Zimmer, Veranda, Gartenbenutzung, reichliches Zubehö., zum 1. Oktober an ruhige Mieter abzugeben. Off. sub Chiffre J. O. J. 1070 an den Tagbl.-Verlag. 4893

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Adolfallee 8**, Bel.-Etage, 6 Zimmer mit gr. Erker nebst reichl. Zubehö. zum 1. Oktober od. früher zu vermieten. Preis 1600 Mk. Anzul. Vorm. 10-12, Nachm. 3-4. Näh. Part. 5140

**Adolfstraße 6** ist die Bel.-Etage, 6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, passend für Arzt oder Rechtsanwalt, per 1. Oktober zu vermieten. Einzugstermin Vormittags 11-1 Uhr. Näheres Mittelbau daselbst. 5128

### Dranienstr. 17

schöne 6-Zim.-Wohn. p. 1. Okt. zu verm. Näh. das. Part. 4555

**Rheinstr. 52**, 1. Et., 6 Z., Balk. u. Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 4913

### Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstr.

2. Etage, eine Wohnung, 6 Zimmer und Zubehö., per 1. Okt. zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 22, 1 links, u. 9-1 Uhr. 4914

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Adolfallee 16** ist die Part.-Wohn. (5 Zimmer u. reichl. Zubeh.) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Dranienstraße 17, Part. 4408

### Bahnhofstraße 6, 2. St., 5 Zimmer,

großes Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller per jetzt od. später zu v. Näh. daselbst. 5127

### Bismarckring 9, 2. Etage (3 Treppen),

schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubehö., per sofort mit Nachh. auf den Mietpreis zu verm. 5126

### Goethestraße 20,

2. Etage, ist eine schöne 5-Zim.-Wohnung mit allem Zubehö. zum 1. Oktober zu verm. Einzugstermin Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr. Näh. Part. 5117

### Quisenstraße 6

ist die 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 ar. Mansarden nebst Zubehö., auf 1. Okt. zu verm. Näh. Taunusstr. 7, 1. 5125

### Morikstr. 70

herrschaftl. Wohn., 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehö., per 1. Oktober, Näh. Neugasse 1 bei Rechtsanw. L. A. W. 4915

Zu der vorderen Morikstraße schöne geräumige 5-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehö. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morikstraße 17, im Laden. 5124

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Goethestr. 18**, 2. Et., Wohn. von 4 Zimmern, Küche u. Zubeh. o. 1. Okt. z. v. Näh. l. Baden. 4564

**Rheinstraße 79**, 2. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehö., Näh. im Laden Parterre. 5081

### Rörnerstraße 2, 2 St., herrschaftliche Wohnung,

4 Zimmer, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, Bezug halber per 1. Oktober od. früher an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. rechts. 5123

**Röderstraße 37**, 1. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehö., auf 1. Oktober 1902 zu vermieten. Näheres nebenan im Laden. 4916

**Portstraße 19**, Ede Schwarzhöfstr. (Neubau), schöne 4-Zimmer-Wohnung, Balkons u. Erker, Küche, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Schwarzhöfstraße 20, im Laden. 4882

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Bismarckring 33** schöne Wohnung, 1. Stod, 3 Zimmer, Küche u., auf 1. Oktober zu verm.

**Bismarckring 34**, Bel.-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Bad, mit Heißwasserleitung, Balkon und Zubehö. per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Part. 5122

**Dohheimerstraße 74**, 1. Et., auf 1. Oktober sehr schöne 3-Zimmer-Wohn. m. Balkon, Bad, Gas und reichlichem Zubehö. zu vermieten. Näh. 2. Etage r. 5090

### Serruagartenstraße 19

Bel.-Etage, 3-Zimmer-Wohnung, Küche u. Zubehö. an ruhige Mieter per 1. Oktober cr. zu vermieten. Näheres Neugasse 3, Part. 5158

### Nicolastraße 30, Dachpart. rechts, ist

sch. neu vora. 3-Zimmerwohnung mit v. Zubehö. Bezug halber preiswerth per 1. Oktober, ev. früher, zu vermieten.

### Rheinstraße 52

Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche u. Zubehö., sof. od. später zu vermieten. 4917

### Walramstraße 6, 2. Stod, schöne 3-Zimmer-

Wohnung mit allem Zubehö. per Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. 5121

### Portstraße 19, Ede Schwarzhöfstr. (Neubau),

schöne 3-Zimmer-Wohnung, Bad, Küche, Balkons, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Schwarzhöfstraße 20, im Laden. 4880

### Portstraße 21, Part., schöne 3-Zimmer-Wohnung

mit Bad und Küche nebst 2 Zimmer im Anbau auf 1. Okt. zu verm. Näh. 1. St. links. 5120

### Portstraße 21, 2. St., schöne 3-Zimmer-Wohnung

auf gleich od. 1. Okt. z. v. N. 1. St. l. 5181

### 3-Zimmer-Wohnung

zu vermieten. Näheres Taunusstraße 44, 2. Anguseben 11-12 und 3-6 Uhr. 5119

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Kirchgasse 21** e. Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, p. 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

**Nerostraße 44** eine Parterre-Wohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Okt. zu vermieten. 5011

**Neugasse 22** eine Wohnung im Vorderhaus, 2 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde per 1. Oktober, sowie eine Dachwohnung, 2 Zimmer, 1 Küche auf gleich zu vermieten. 5065

### Steingasse 29, Dth. Dachstod, 2 Zimmer, Küche

und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 5117

### Portstraße 19, Ede Schwarzhöfstr. (Neubau),

schöne 2-Zim.-Wohn., Part., Bad, Küche und Zubehö., der Neuzeit entspr., auf 1. Okt. zu verm. Näh. Schwarzhöfstr. 20, l. Baden. 4881

### Zwei-Zimmer-Wohn., Küche, Wabelkabinet, Kalt-

u. Warmwasserleit., nebst Zub. pr. sofort o. 1. Okt. zu verm. Näh. Gerichtsstr. 3, Part. 4881

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Dranienstr. 47** 1 Z. u. R. a. 1. Sept. u. 1. Okt. Platterstraße 40, Part., 1 Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. 5076

**Schöne Aussicht 28** freundl. Gartenwohnun., 1 Zimmer, Küche und Zubehö. 4795

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Morikstraße 21** ist eine Wohnung mit Werkstat. zu vermieten. Näh. Kirchgasse 4. 5116

**Dranienstr. 17** zweite Etage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Part. 5115

### Möblierte Wohnungen.

**Geisbergstraße 5** möblierte Wohnungen, auch einzelne Zimmer, zu vermieten.

**Geisbergstr. 12** möbl. Wohnung bill. zu verm. Goethestraße 1 möbl. Wohnung zu verm. 5063

### Villa Hohenstaufen, Leberberg 8,

zwei Min. vom Kurhaus entfernt, elegant möbl. Etage zu vermieten.

### 2-4 möblierte Zimmer

nebst Küche, Mansarde u., in guter Lage, werden sehr preiswerth während läng. Abwesenheit vom Oktober ab abgegeben. Anfr. erb. u. Chiffre U. S. 371 an den Tagbl.-Verlag. 5184

**Villa vor Sonnenberg**, a. d. Kuranlagen, ab geschlossene möblierte Etage mit Veranda, Küche, Badezimmer, Gartenbenutzung zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. Xa

### Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

**Adlerstraße 4**, 1. Kl. möbl. Zimmer zu verm.

**Adolfallee 49**, 3. Et., gut möbl. Zimmer, eb. auch Salon u. Schlafzimm., billig zu verm.

**Albrechtstr. 5**, Dth. 1. l., möbl. Zim. an anst. D. Albrechtstr. 10, Seitenb. 2 St., möbl. Zimmer.

**Albrechtstr. 13**, 2. Etg., m. J. (sep.) an best. D. Vertramstraße 4, Part. l., ein möbl. Zimmer mit guter Pension gleich zu vermieten.

**Vertramstr. 20**, 2. Et. r., möbl. Zimmer zu v. Bismarckring 7, 2. l., sch. m. J. b. z. v. Bismarckring 31, 3. l., m. J. f. j. Kaufm. b. Bismarckring 39, 1. Zimmer m. 2 Betten und Salon zu verm., sowie möbl. Mansarde.

**Wäckerstraße 27**, 1. l., möbl. Zimmer zu verm.

**Wäckerstr. 37**, 2. r., m. J. (12 Mk. v. Mon.).

**Wäckerstr. 7**, 3. l., g. m. J. z. v. 20 Mk. v. M. Wäckerstr. 10, 1. r., g. m. J. m. ob. o. Pension.

**Wäckerstr. 11**, 1. r., gut möbl. Zimmer zu verm.

**Wäckerstr. 11**, 1. l., einf. möbl. Mans. b. zu v. Dambachthal 20 gut möbl. Wohn. u. Schlafz. an sol. Herrn od. o. sp. z. verm. Pr. 50 Mk. m. Dohheimerstr. 5, G. l. anst. Möbl. Schl. erh. Dohheimerstraße 10, 2, ein möbl. Zimmer, eu. mit Mittagst. zu vermieten.

**Drudenstr. 8**, M. 1 St., erh. Arbeiter Schlafz. Geonorenstr. 2 ein möbl. Part.-Zimmer zu v. Geonorenstr. 9, 1 St., Ede Vertramstr., einf. od. fein möbl. Zimmer bill. zu vermieten.

**Hausbrunnenstr. 3**, 2 Tr., möbl. Zim. z. verm.

**Kranenstr. 19**, B. erh. Arb. 2. v. 1.80 Pf. Feldstr. 23, B. Abchl., möbl. J. bill. zu v. Kranenstr. 28, 2 r., einf. möbl. Zim. zu verm.

**Friedrichstr. 8**, Müll. 1. e. mbl. Mans. m. Koh. Friedrichstr. 12, M. 2 St. l., Balkon, möbl. J. zu v., ebenfal. f. auch reinl. Arb. Schlafst. erh. Friedrichstr. 14, 5. 1. l., sch. m. J. m. b. zu verm.

**Friedrichstr. 36**, G. 3 r., m. J. m. o. o. Pension. z. v.

### Geisbergstraße 10, 2,

schön möbl. Zimmer (sep. Eingang) mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Goethestr. 1

mbl. Mans. an Möbl. z. v. 4907

**Goldgasse 2**, r., großes gut möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

### Sustab-Adolfstraße 3, Part. l., sch. möblierte

Zimmer 10 Mk. m. u. höher zu verm.

### Säuergasse 3, 2

erhält junger anständ. Mann billig Kost und Logis.

### Geonorenstr. 2, Ede Wäckerstr., möbl. Parterre-

Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Geonorenstr. 6, 5. 2. l., einf. m. J. a. anst. j. M.

Geonorenstr. 9, 2. erh. e. jg. anst. Mann sch. Log. Geonorenstr. 11 ein möbl. Zimmer zu verm.

### Sellmundstraße 32, 2, ein großes, schön möbl.

Zimmer zu vermieten.

### Sellmundstr. 34 e. sch. m. J., sep. Eing., z. v.

Sellmundstr. 36, 2, ein sep. möbl. Zim. zu verm.

### Sellmundstr. 37, 2. l., möbl. Zimmer zu verm.

Sellmundstr. 39, 1. l., erh. Arb. Logis.

### Sellmundstraße 54, 2., sch. möbl. J. zu verm.

Sederstraße 10 gut möbl. Zim. zu verm.

### Sermannstr. 6, 3., erh. anst. S. Kost u. 2. 5118

Sermannstr. 10, 2. l., eine gut m. Mans. zu verm.

### Sermannstr. 12, 1. Et., möbl. J. M. 3 Mk.

Sermannstraße 20, Part., gut möbl. Zimmer mit 1-2 Betten per sofort zu verm.

### Sirchgr. 6, 2 r., findet anst. Mädchen Schlafz.

Sirchgraben 6, 3 r., einf. möbl. Zimmer zu v. Johannstr. 4, 3. m. J. a. e. od. zw. j. Dm. z. v. Johannstr. 22, Part., ein möbl. J. zu verm. 4919

### Kapellenstr. 12, 3, freundl. möbl. Zimmer auf

gleich oder später billig zu vermieten.

### Karlstraße 5, 2 rechts, ist ein gut möbl. Wohn-

und Schlafzimmer zu vermieten.

### Karlstraße 10, 1, nahe d. Rheinstraße, möbl.

Wohn- u. Schlafz. an anständ. Herrn zu verm.

### Karlstr. 20, 2, möbl. J. m. ob. o. Pension. b. z. v.

Karlstraße 23, B., schön möbl. Zim. sof. zu verm.

### Karlstr. 28, 1, elegant möblierte große Wohn- u.

Schlafzimm. z. verm. Nabe Gericht u. Kolonnen.

### Karlstraße 41, Ede Lugemburgstr., Wäckerladen,

neu möbl. Part.-Zim. bis 20. Aug. od. 1. Sept. zu vermieten.

### Kirchgasse 7, 3, nächst d. Rheinstraße, freundl.

möbl. Zimmer zu vermieten.

### Kirchgasse 19 sehr schöne möbl. Zim. zu verm.

Näh. bei Krieg. im Laden. 5170

### Kirchgasse 21, 1 St., schön möbl. Wohn- und

Schlafzimmer, auch einzeln, zu vermieten.

### Kirchgasse 37, 5. l. anst. Möbl. b. Schliff. erh.

Langgasse 23, Debus, schön möbl. Mansarde zu vermieten.

### Langgasse 23, G. 1, erh. f. Arbeiter Schlafzelle.

Luisenplatz 1a ar. eleg. möbl. Part.-Zimmer.

### Luisenplatz 1a, Bel.-Et., schön mbl. J. z. v. 4920

Luisenstr. 6, Erd. B., möbl. Zimmer zu verm.

### Luisenstr. 37 schön möbl. J. zu verm. 4921

Partstr. 14, 2. Etage, am Schloßplatz, schön möbliertes freundliches Zimmer sofort zu vermieten. (Separater Eingang.)

### Mauritiusstr. 3, 2, m. J. m. m. M. zu verm.

Mauritiusstr. 3, 2 r., möbl. Zim., 1-2 Betten.

Mühlgasse 9, 3 St., möbl. Zim. billig zu verm.  
 Moritzstr. 6, 2 St., 2 L., sch. möbl. Zim. zu verm.  
 Moritzstr. 34 erb. reini. Arb. Schlafstelle. 4900  
 Moritzstr. 39, 1 St., möbl. Zim. zu verm.  
 Moritzstr. 41, 1 St., 1 r., erb. anst. Mann Logie.  
 Moritzstr. 62, 2 r., ein sch. Schlafz. zu v.  
 Mühlgasse 13, 2, schön möbl. Zimmer zu verm.  
 Kerkstr. 14, 1 St., 1 möbl. Zimmer zu verm.  
 Kerkstr. 18, 2, möbl. Zimmer zu vermieten.  
 Neugasse 2, 2, Ede Friedrichstr., möbl. Zimmer  
 mit guter Pension zu verm.  
 Dranienstr. 2, 1, schön möbl. Zimmer mit  
 Pension zu vermieten.  
 Dranienstr. 3, 1, möbl. Z. auch m. Penf., s. v.  
 Dranienstr. 17, 2, zwei möbl. Zim. bill. s. v.  
 Dranienstr. 24, 1, 1-2 f. möbl. Z. sof. s. v.  
 Philippsbergstr. 20, P. L., 1 eb. 2 ineinander-  
 geh. möbl. Zim. per sofort oder später zu verm.  
 Platterstr. 30, P., sch. möbl. Zim. m. 2 Betten.  
 Reichstr. 4, 2 St. L., schön möbl. Z. u. v.  
 Röderallee 6, 1 L., möbl. Zim. m. Pianino s. v.  
 Röderstr. 7, 3 L., gut m. Zim. p. 1. Sept. zu v.  
 Röderberg 3, 2, 2 r., erb. f. l. M. Kof. u. Log.  
 Röderberg 7, 2, 1 L., erb. anst. Mann R. u. L.  
 Röderberg 13 drei Manjarden mit Bett zu  
 vermieten.

Röderberg 30, 2, 2 r., m. Zim. s. v. (14 M.).  
 Saalstr. 24/26, 2 St. L., schön möbl. Zim. s. v.  
 Schachtstr. 20, 1 r., möbl. Zimmer zu verm.  
 Schützenhofstr. 2, Ede Langg., gr. möbl. Z. m.  
 2 Bett. u. vollst. Kof. a. 2 v. s. v., 40 M.  
 Schulgasse 17, 2 r., m. Z. a. anst. f. l. s. v.  
 Schwalbacherstr. 2, 2 r., schön möbl. gr. Zim.  
 mit 1 auch 2 Betten billig zu vermieten.  
 Schwalbacherstr. 7, r. s. 2 r., m. Zim. zu verm.  
 Schwalbacherstr. 13, 1 r., sch. m. Zim. zu verm.  
 Schwalbacherstr. 14, 2 r., sch. m. Z. sof. b. s. v.  
 Schwalbacherstr. 34, 2 r., möbl. Zimmer mit  
 od. ohne Pension an best. Dame zu vermieten.  
 Schwalbacherstr. 59, 2, möbl. Zim. sof. zu v.  
 Schwalbacherstr. 63, 2, s. v., ein m. Zim. zu v.  
 Seckstr. 7, 2, 1 r., gut möbl. Z. a. s. v. o. v.  
 Sonnendergerstr. 21 g. m. Zim. ev. f. dauernd.  
 Stiffrasse 1, 2 r., schön möbl. Zim. b. zu verm.  
 Stiffrasse 17, 1, findet älterer Herr ein  
 bill. zwei sonnige Zimmer.

Tannstr. 23, 1, möbl. Zim. sof. zu verm.  
 Waldstr. 63 Logis für Arbeiter.  
 Walramstr. 15, 2 rechts, möbl. Zim. zu verm.  
 Weichstr. 19, 1, sch. möbl. Z. v. 7 M. an v. W.  
 Weichstr. 7, 3, einf. möbl. Zimmer billig s. v.  
 Weichstr. 32, 2, erb. ein f. Mann R. u. Log.  
 Weichstr. 1, 3 St. L., ein frdl. möbl. Z. s. v.  
 Weichstr. 3, 2 r., sein m. Z. s. 1. Sept. s. v.  
 Weichstr. 4, 1 L., schön möbl. Zim. zu verm.  
 Weichstr. 26, 2, möbl. Wohn- u. Schlaf-  
 zimmer zum 1. September zu vermieten. 5187  
 Weichstr. 1 frendl. möbl. Part.-Zimmer zum  
 1. September zu vermieten.

Weichstr. 23, 2, L. c. schön möbl. Manf. s. v.  
 Zimmermannstr. 10, 1, sein möbl. Zim., Penf.  
 Zimmermannstr. 10, 3 L., gut möbl. Z. mit  
 oder ohne Penf. an anst. Herrn o. Dame s. v.  
 Möbl. Zim. sof. s. v. M. Vertramstr. 16, 2 r.  
 Ein frdl. 2-fenst. möbl. Zim. an best. Herrn od.  
 Dame sof. bill. s. v. M. Seltenstr. 7, 1 L.  
 Eleg. möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit  
 Balkon, in gef. fr. Lage, sep. Eing. u. d. Tr.,  
 in best. S., preiswert an Dr. s. v. M. 10-12 u.  
 3-6. M. Schwalbacherstr. 29, 3 1  
 Gut möbl. Wohn- u. Schlafz. für dauernd  
 s. 1. Sept. zu v. zu erfr. im Tagbl.-Verl. W. v.  
 f. m. W. u. Schl.-Z. 30 M. R. Tagbl.-B. W.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
 Adlerstr. 47 beib. Manf. an einz. Pers. zu verm.  
 Friedrichstr. 14 leeres Barterrezin. a. v. M. Binf.  
 Geisbergstr. 28 zwei leer. od. möbl. Zimmer  
 zu vermieten, event. für Bureau geeignet.  
 Seltenstr. 27, 2 leeres Zim. s. v. per 1. Okt.  
 Rheinstraße 55, Bel-Ed., 2 leere Zimmer sof.  
 oder später zu vermieten. 5042  
 Scharnhorststr. 20, 1 r., 1 leere M. zu v. 5106  
 Seerodenstr. 30, Part., Zimmer zum Ein-  
 stellen von Möbeln zu vermieten. 5108

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
 Vertramstr. 16 Flaschenbierkeller zu verm.  
 mieten. Näh. Dranienstr. 6, 1. 4998  
 Rheinstraße 44 großer Stall als Lagerraum  
 zu vermieten. 5066  
 Schlichterstraße 14 Weinkeller, 25-40 Stk.  
 haltend, mit Zubehör, zu vermieten. Näheres  
 Goethestraße 18, 2 Tr. r. 4978  
 Walluferstraße 3 Flaschenbierkell. zu verm. 5014

**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 64. 4931  
 Mehrere große **Ciskeller**, bequemer  
 Eingang, per 1. Oktober gang oder getheilt zu  
 vermieten. 4918  
 H. Wenz, Dohdeimerstraße 9.

**Mietgesuche**  
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-  
 Verkehrs bitten wir unsere ge-  
 ehrten Auftraggeber, Anzeigen  
 im Betrag bis zu 1 Mark  
 bei Aufgabe an den Schalter  
 gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Gesucht**  
 in Wiesbaden Wohnung, südliche Lage,  
 von 4 Zimmern mit gutem Zubehör  
 für zwei Damen im Preise von 750 bis  
 800 M. Offerten unter „Vita“ post-  
 lagernd Wiesbaden. (DL. opt. 578) F 107

Abgeschlossene Etagen-Wohnung mit allen  
 Bequemlichkeiten der Neuzeit, aus 6-8 Zimmern,  
 Küche, Badezimmer und 2 Mansarden bestehend,  
 wird von kinderlosem Ehepaar pr. 1. Oktob. d. J.  
 gesucht. Es wird nur auf durchaus trockene, also  
 nicht Neubau, reflektirt und solche in der Nähe des  
 Nerothales bevorzugt. Offerten mit näherer Be-  
 schreibung und Angabe des Mietpreises unter  
 N. S. 360 an den Taabl.-Verl. erbeten. 5182

**Wohnung,** 1-2 Zim. u. Küche,  
 b. Klein. rud. Familie  
 der 1. Sept. od. 1. Okt. gef. Best. Offerten unt.  
 J. N. 251 an den Taabl.-Verlag.

**Feine** Dame sucht sofort 2 oder ein  
 elegant möbliertes Zimmer für  
 dauernd in seinem Hause bei alleinlebender Dame.  
 Bevorzugt wird, wo keine anderweitige Ver-  
 mietung stattfindet. Offerten unter **Z. P. 330**  
 an den Taabl.-Verlag.

Junger Mann sucht per 1. Septbr. hübsch  
 möbliertes Zimmer auf dauernd. Offerten unter  
 P. S. 267 an den Taabl.-Verlag.

Lehrer e. höh. Schule sucht 2 möbl. Zimmer,  
 Nähe Waldstr. Offerten mit Preis nah  
 L. S. 363 bef. der Taabl.-Verlag. 5183

Suche ein schön möbliertes Zimmer mit Früh-  
 stück per 1. September für dauernd zu mieten.  
 Offerten mit Preisangabe unter **O. S. 366** an  
 den Taabl.-Verlag.

Gesucht von einer Dame per 1. September  
 s. dauernden Aufenthalt ein gut möbl. Zim.,  
 resp. Wohn- u. Schlafzim., event. mit Pension.  
 Anschrift: Off. u. F. 469 an Heinar. Eisler,  
 Dambura, Alter Steinweg 24. F 151

Ungeheures möbliertes Zimmer mit  
 separatem Eingang von auswärtigem  
 Herrn zu mieten gesucht. Offerten sub  
 F. S. 357 an den Taabl.-Verlag.

Ein leeres und ein möbl.  
 Zimmer, wenn möglich  
 nebeneinander, gef. Off. an A. Becker,  
 Luisenstraße 20.

Weinkeller für 20-25 Stk.,  
 nebst Badraum, event. Comptoir,  
 per 1. Januar od. 1. April 1903 gef. Off. u.  
 D. S. 356 an den Taabl.-Verlag.

**Pachtgesuche**  
 Tüchtiger cautionsfähiger Fachmann sucht ein  
 nachweisbar rentabl. Hotel mit Restaurant  
 mit Vorkaufrecht zu pachten. Best. Offerten mit  
 Angabe der näheren Details unter **H. P. 324**  
 an den Taabl.-Verlag.

Ein gutes Restaurant oder fl. Hotel  
 zu pachten gesucht. Offerten unter **E. P. 323**  
 an den Taabl.-Verlag.

**Kleiner Garten zu pachten, event. zu kaufen**  
 gesucht. Offerten nach Langgasse 3, 1.

**Verpachtungen**  
 Kleines Gartengrundstück ca. 18 Mth.,  
 eingezäunt, ca. 18 Mth.,  
 Dür. Riederberg, zu verpachten. Näheres  
 Lehmann Straus., Webergasse 5.

**Fremden-Pensions**  
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-  
 Verkehrs bitten wir unsere ge-  
 ehrten Auftraggeber, Anzeigen  
 im Betrag bis zu 1 Mark  
 bei Aufgabe an den Schalter  
 gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Pension Petit,**  
 Alwinenstr. 2 (Ecke Bierstädterstr.).  
 Gesunde freie Lage!  
 Herrliche Ferne!  
 Möbl. Zimmer u. Wohnungen mit u. ohne Pens.  
 Civile Preise. 5071  
 Herrngartenstr. 14, 1, 3 eleg. m. Z. zu v.

**Herrngartenstraße 17, 1. Et.,**  
 modernes Schlafzimmer mit 1 od. 2 Betten  
 mit oder ohne Salon (mit Balkon) zu vermieten,  
 ferne modernes Schlafzimmer mit 1 Bett  
 Kapellenstraße 10, 1, schöne Zimmer frei,  
 event. mit vorz. Penf. von M. 3.- an.

**Villen-Pension d'Andrea,**  
 Wainzerstr. 14, comfort. einger. Zimmer u.  
 Wohn. Vorz. Verp. bei mässigen Preisen.  
 Gem. Speisesaal. Bäder. Garten. elektr. Licht.

**Pension Wild,**  
 Tannstr. 13, vis-à-vis Kochbrunnen,  
 elegant möbliertes Zimmer mit und ohne Pension,  
 Bäder, Lift, elektrisch Licht. 4994

**Tannstr. 13, Ede Querstraße 3, 2,**  
 modern, elegant möbl. Zimmer m.  
 oder ohne Pension billig zu vermieten.

**St. Wilhelmstr. 5, Barterre,**  
 elegant möbliertes Zimmer mit und ohne Pension,  
 Garteneingangs.

3. Mädch. w. d. d. Schule bef. wollen. find.  
 frdl. Kauf. b. e. sch. Bwe., deren Tochter die  
 hies. Tochter d. bef. Dr. Ref. Albrechtstr. 22, 1

Ein bis 2 möbl. sch. gr. Zim. an Dame  
 abzuverh. Näh. Rheinstraße 73, 3.

Guten bürgerl. Mittags- und Abend-  
 tisch, auch ganze Pension. 4637  
 Frau Winter, Blücherstraße 11, 3.

Billa erster Artlage, elegant  
 möbliertes Zimmer mit sehr  
 guter Pension von M. 3.50, 4 u. 5 M. an den Tag.  
 Offerten unter **N. S. 362** an den Taabl.-Verlag.

**Unterricht**  
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-  
 Verkehrs bitten wir unsere ge-  
 ehrten Auftraggeber, Anzeigen  
 im Betrag bis zu 1 Mark  
 bei Aufgabe an den Schalter  
 gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Pensionat Worbs**  
 für Schüler höherer Lehranstalten.  
 Pension u. Halb- m. u. o. Arbeitsstunden  
 s. Beaufschlag. d. Schulaufsab. Ferienkursus!  
 Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J.  
 Persönlich erth. der H. Unterricht in allen  
 Schul- u. kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für  
 Ausländer, hält Arbeitsstunden auch f. Nicht-  
 pensionäre ab und bereitet erfolgreich auf alle  
 Klassen, Schul- und Militär-Examina vor.  
 Worbs, Haupt. Oberlehrer, Luisenstraße 43.

**Becker'sches Conservatorium,**  
 Musikschule für öffentlichen Vor-  
 trag, Opernschule und Seminar, zur  
 Ausbildung von Musiklehrern und  
 Lehrerinnen.  
 Jahrstrasse 2, 1. Gegründet 1878.  
 Montag, den 18. Augusti Eröffnung  
 neuer Kurse im: „Clavierspiel“ (von der  
 Elementarstufe bis zur Virtuosität), „Violin-  
 spiel“, „Violoncellospiel“, „Solo-  
 gesang“ (vollkommene Ausbildung für Oper  
 und Concert), „Chorgesang“ (Opernchor-  
 schule), rationelle Tonbildung nach Grundsätzen  
 des „primären Tones“, „Ensemblespiel“,  
 „Harmonie- u. Compositionslehre“,  
 Aufnahme-Prüfungen am 14., 15., 16. August,  
 Vormittags von 9 bis 12 Uhr. Prospekte,  
 Referenzen und Anmeldungen durch den Director  
 H. Becker. 7994

**Altphilologe**  
 ertheilt gründl. Unterricht. Erfolge selbst  
 bei schwach begabten Schülern zugesichert.  
 Adresse zu erfahren im Tagbl.-Verlag. Xr

**Student,**  
 Absolvent des Realgymnasiums, erth. arbl. Nach-  
 hülfe in allen Fächern, bes. in Mathematik. Off.  
 unter **D. J. 180** an den Taabl.-Verlag.

Stud., chem. Oberrealsch., e. Nachh. u. beaufst.  
 d. Kauf. Off. u. C. J. 179 a. d. Taabl.-Verl.

Gebr. Lehrerin erth. Unterricht in Elementar-,  
 Französl., Engl. Bes. Ref. Albrechtstr. 23, 1.

Gesucht 8-jährige Mädchen oder Knaben aus  
 guter Familie zur Einnahme an Privat-  
 unterricht. Näheres Bismarckstr. 85, 1.

Engl. Unterricht u. Conversation  
 bei **Miss Carne**, Bordes Dambachthal 5.  
 Eng. Dame erth. eng. Unterricht. Ref.  
 Moritz u. Hozel, Buchhandl., Wilhelmstr.

**Signora,** maestra patentata, dà lezioni,  
 Wilhelmstr. 5, III 7931

**Unterricht für Damen u. Herren.**  
 Lehrfächer: Schönschrift, Buchführung  
 (einfache, doppelte u. amerikan.), Correspondenz,  
 kaufmännisches Rechnen (Procent, Zinsen-  
 und Conto - Corrent - Rechnen), Buchföhrer,  
 Kontorunde. - Gründliche Ausbildung,  
 Rascher und sicherer Erfolg.

**Tages- u. Abend-Kurse.**  
 NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern,  
 unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstverpflichtung,  
 werden discret ausgeführt. 7788

**Heinr. Leicher,**  
 Kaufmann,  
 langjähriger Fachlehrer an höh. Lehr-Instituten,  
 Quisenplatz 1a, 2 St. Thoreingang.

Clavierunterricht erth. Louis Scharr,  
 Ref. Hammer-Müller, Blücherplatz 5. 8159

Clavierunterricht erth. arb. j.  
 conf. geb. Mann, Un-  
 fänger Stb. 80 Pf. Offerten unter **V. S. 372**  
 an den Taabl.-Verlag.

**Gitarre.**  
 Wer lehrt Gitarre-Spielen  
 zum Selbst-Begleiten einfacher  
 Lieder und Volksmelodien? Off.  
 unter **O. P. 322** an den  
 Tagbl.-Verlag.

Am 15. Aug. u. 1. Septbr.  
 Beginn der  
 Viertel- und Halbjahrs-Kurse.  
 Lehrfächer:  
 Einfache und dopp. Stenogr. (Gabels-  
 Buchführung, Schönlebers, berger),  
 Buchföhrer, Schönlebers,  
 Buchföhrer, Schönlebers,  
 Kaufm. Rechnen, sowie bei den halb-  
 Contorpraxis, jährlichen Kurse  
 Correspondenz, engl. und französl.  
 Correspondenz.

Der Unterricht wird direct  
 praktisch für die Praxis  
 ertheilt und werden die  
 Lernenden von der ersten  
 Stunde an, an selbststän-  
 diges Arbeiten gewöhnt. -  
 Perfecte Ausbildung garantiert. Auf Wunsch  
 Privat-Unterricht. Vermittlung von Stellen.

Die Contoristinnen- und  
 Buchhalterinnen-Kurse für  
 Damen (als sicherer, heutiger  
 Lebens- und Erwerbsberuf) stehen  
 unter persönlicher Leitung von Frau  
 E. Schreiber, langjähr. Handels-  
 lehrerin. - Interessenten wollen sich früh-  
 zeitig melden.

Tägl. Beginn neuer Schreib-Kurse  
 in kaufm., Beamten-, Kopf- u. Kundschrift,  
 in Tages- oder Abendstunden, nach meiner  
 in ganz Deutschland, sowie im Auslande  
 bekannten und eingeföhrten Methode unter  
 Garantie des Erfolges.

Schreibersfolg.  
 Whim Doyse  
 hat in Verbindung  
 mit Schreiber's  
 System

Das Original obiger Schrift, sowie  
 andere Schreibersfolge von diesem Schöleren  
 liegen in meinem Bureau Interessenten zur  
 Einsicht offen.

Für Schüler u. Bekehrte ermäßigte Preise.

**Dir. E. Schreiber,**  
 Rheinstraße 103, 1. Etage,  
 an der Ringstraße.

Gründl. Clavierunterricht erth. Kapell-  
 meister Uermöhlen, Mauergasse 10. 7614

**Wiesbadener Zitherschule,**  
 Bleichstraße 25.  
 Unterricht für Zither, Mandoline, Gitarre,  
 Violine, Clavier, Ensemblespiel. **Otto Killian.**

Gründl. Zither-Unterricht ertheilt Frau  
 M. Gieseler, Driehof, 5. a. Schulb., 1 Tr. l. 6541

**Ademische Zuschneide-Schule**  
 v. Fr. J. Stein, Pohnhoffer 6, Hth. 2,  
 im „Adrian“'schen Hause.

Erste, älteste u. preisw. Fachschule am  
 Plage f. d. sämmtl. Damen- und Kinderarb.,  
 Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht  
 fohl. Methode. Vorzögl. prakt. Unterr. Gründl.  
 Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schöler-  
 Anst. tägl. Costüme w. zugeföhr. u. eingerichtet.  
 Taillennst. incl. Futter u. Wupp. 1.25. Rodsch.  
 75 Pf. bis 1 M. Kleiderbüsten in Stoff und  
 lackirt zu bill. Preis. 8087

**Akademische Zuschneideschule**  
 von Frau Marie Seuberger,  
 Wiesbaden, Zimmermannstr. 6, H. P. r.

Nach langjähriger Praxis in Wien  
 erlaube mir die geehrten Herrschaften auf  
 meine hier neu errichtete

**Zuschneide-Schule**  
 aufmerksam zu machen. Gründliche Aus-  
 bildung im Messen, Nuster-  
 zeichnen aus freier Hand nach  
 Wiener und Pariser System.  
 Costüme werden zugeschnitten  
 und gutschneidend anprobiert für 3 Mark.  
 Neuester Rock- und Taillennschnitt billigt.  
 Schöleraufnahme täglich und können  
 dieselben ihre Arbeit mitbringen. 8085

**Kochkursus**  
 für j. Damen beg. am 6. Okt. Anmeldungen  
 nimmt entgegen Fr. G. Staud, Kochlehrerin,  
 zwischen 12 und 4 Uhr, Kapellenstraße 10, 1.

Verloren Gefunden

zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Verloren

am Donnerstag Abend im Kurpark ein goldenes Ketten-Hemdband. Abzugeben gegen Belohnung beim Portier des Kurhauses.

Entflogen Kanarienvogel.

Wiederbringer Belohn. Kaiser-Friedr.-Ring 20, B. r.

Immobilien

zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Immobilien zu verkaufen.

Zu verkaufen

Villa Dambachthal 39 mit 10-12 Zimmern, feiner Ausstattung, nahe d. Walde. 190 Rth. (A 25 qm) Aier, Obst- u. Gemüsegarten. Herrliche Aussicht, feine Umgebung, staubfreie gesunde Lage. vis-à-vis den herrlichen Anlagen, Centralheizung und elektrisches Licht etc. zu verkaufen. Preis 120,000 Mk. auch Bausachen können jederzeit erbaut werden. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Villa Dambachthal 43

mit 12-15 Zimmern, 102 Ruten (A 25 qm) groß, im Uebrigen gleich dem Bestattung No. 39, zu verkaufen. Näb. beim Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43.

Villa Steffelbachstraße 4

(Haltestelle der elektrischen Bahn, Station Balkmühl- und Baginmerstraße), für eine oder zwei Fam. eingerichtet, mit 10-12 Zimmern, Bäder, Küche, 3 Balkone, schönes Gärtchen etc. zu verkaufen durch den Besitzer Max Hartmann, Dambachthal 43, 7065

Haus mit Weinrestaurant u. Weinhandlung, an Baden, Hof u. Gart., Kurirendenverkehr u. Wintergeschäft, per Hof zu verk. oder zu verm. Günst. Beding. Offert. unt. T. 100 Hauptpostlagernd.

Geschäftshaus m. Thorf., 3-F.-Dopp.-W., Hinterb. mit hell. geräum. Lagerräumen, inmitten d. Stadt, 1896 erbaut, v. Eigenth. dir. zu verk. Off. u. L. W. 2001 a. d. Tagbl.-Verlag. 7848

Etagenhaus mit Bäckerei, 3 u. 4-Z.-Wohnungen, hoch rentabel, sehr preisw. zu verk. Näheres Dohheimerstraße 20, P.

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10, 7919

Haus mit ff. Colonialw.-Geschäft, viel Weinverkauf, per Hof, unter günst. Beding. zu verk. o. zu verm. Off. unter H. 42 Hauptpostlagernd.

Villa, 3 Minuten vom Kurhaus entfernt, für Pensionzwecke, 15 vermietbare Zimmer, großer Garten, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Verkaufe mein Haus, feine Wohnlage in Wiesbaden, mit 8 großen Wohnungen à 3 Zimmer, Balkon, Verandas, Bor- u. Hintergarten; ev. nehme gute Hyp. als Zahlung. Näb. bei dem Eigentümer Gg. Diefenhard, Frankfurt a. M., 28 Kronprinzenstraße. F 98

Weinbergstraße 20 Villa u. Alleinbewohner, Centralheiz. u. Comfort der Neuzeit, preisw. zu vk. od. zu vm. Privatweg z. Nerothal, Haltest. d. Bahn, vorb. Näb. Bilse & Böhm, Hellmündstr. 13, 7986

Größere Villa mit Garten, in schönster Lage, Platz f. Stallung, Begang halber preiswerth zu verkaufen. Ausb. Offerten sub Chiffre Z. Z. A. 1056 an den Tagbl.-Verlag. 7660

Rentables neues Etagenhaus, nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, 4 Etagen à 6 Zimmer, Balkon, Bad, aus erster Hand für 105,000 Mark zu verkaufen. Mietbeimnahme 6500 Mark. Anzahlung 10,000 Mk. Näb. durch F. G. Rück, Rheinbahnstr. 2, 7559

Haus mit gut gehender Bäckerei, nahe Wiesbadens, ist unter sehr guten Bedingungen mit geringer Anzahlung an tüchtigen Fachmann sof. zu verk. A. H. Dürner, Friedrichstr. 36.

Etagen-Villa, sowie kleine Pensions-Villa und Villa zum Alleinbewohnen sofort verkäuflich. Näb. A. H. Dürner, Friedrichstraße 36.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näb. 7917 Dambachthal Saalgaße 1.

Rentables neues Haus mit 2 Wohnungen im St. à 4 Zimmer, freie gesunde Lage, südlicher Stadtheil, 7700 Mark Mietbeimnahme, ist für 130,000 Mark sofort verkäuflich. Näb. bei A. H. Dürner, Friedrichstraße 36.

Für Bauunternehmer.

Abbruch-Haus, Erdhaus, in vorzügl. centr. Stadtlage preiswerth zu verkaufen. Abnehmer für Gelände bereits da. 8339 O. Engel, Adolfsstraße 3.

Villa Bierst. Höhe

in 30 R. Garten mit Hühnerhaus, herrlichste Aussicht! 6 Eiz.-Zimmer, Badezimmer, fünf Mansarden und grosser Zubehör. U. h. sofort ganz bill. für 30,000 Mk. zu verk. Feldger. Taxe 32,000 Mark. Offerten unter E. E. 1082 an den Tagbl.-Verlag. 8111

Für Bäcker.

Neu geb. Haus, vorzügl. Lage, eingerichtet für Bäcker, direct v. Erbauer zu verk. Anz. G-3000 Mk. 8386 O. Engel, Adolfsstraße 3.

Villa

Frankfurterstraße 25, in schöner Lage und durchaus gediegener und feiner Ausföhrung, mit 10 Zimm., reichl. Zubehör, Centralheizung, elektr. Licht, zu verkaufen. Bestätigungen bitte melden Schlichterstraße 10 (Tel. 2348), auch Martinstraße 14. 8157

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrreichst. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. Architect Reitscher, Saalgaße 1. 8156

Neue elegante Herrschafts-Villa, zwölf Zimmer, elektr. Licht, Centr.-Heiz., Garten, vornehm gesunde Lage, Fernsicht, zu verk. Näb. J. Dollhopf, Dambachthal 5. Mod. Villa, Rainersstr., 9 Z., viel Zub., Gart., zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5. Pensions-Villa, Kurloge, 14 Zimmer etc., zu vk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues Echaus, südl. Stadtheil, 4 u. 5-Zim.-Wohnungen, Läden, Thorfahrt, rent. 6%, zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Haus, rentirt 1400 Mk. Ueberdies, 2-3-Zim.-Wohn., Werkstätte, Lagerräume, Thorfahrt, billig mit ff. Ausattung. Hypothek günstig, zu verk. d. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neues Haus, feine Straße nächst R.-Friedr.-Str., 2-3-Z.-Wohn., rent. 700, für 74,000 zu verk. J. Dollhopf, Dambachthal 5.

Neu erbaut

Villa,

Dambachthal 35, in ruhiger Lage, mit idyllischer Terrasse und Garten, nahe am Wald, 9 Zimmer mit allem Zubehör, Centrall. u. elektr. Licht, zu verk. od. zu verm. Offerten an Baubüro, Adlerstr. 4. (Man.-No. F 182) F 8

Tausch.

Wein in Wiesbaden an gutem Was gelegenes neues Haus mit 2-3-Z.-Wohn. in der Etage u. kleinem Hinterb., Thorfahrt, Werkstatte oder Bureau, Weinkelker etc. verkaufe oder tausche gegen kleineres Object hier. Wert 170,000 Mk. Belastung 1. Hyp. 98,000 Mk. Offerten unter A. P. 309 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Landhaus mit Garten, direct am Rhein, zu verkaufen. Weyer, Gltwiler, Scherstraße 13.

Al. Villa Mainzstr.

wegen Wegzug preiswerth zu verkaufen, 9 Zimmer und reichl. Zubehör. Näb. nur durch O. Engel, Adolfsstraße 3, 8388

Sehr billig Villa,

neu, hochmodern, b. Wald geleg., M. 23,000 feil, 9 gr. Zim., electr. L., Wasserl., Gart., höh. Schül., gemüthl. waldr., südl. Anst. d. d. Adress H. 2 H. postl. Heidelberg. F 44

Zwei Neubauten in Bingen, geeignet für alle Geschäfte, auch Wirtschaft, zu verk., event. 1. Oktober zu vermieten. Näb. bei H. Scheuren, Mainz, Frlberplatz. F 25

Zwischen Auerbach und Benschheim Weinweg b. an verk. hochl. herrlich. Villa, enth. 10 Zimmer, großen hübsch. Garten, Gas, electr. Licht. Preis 45,000 Mk. Näb. u. No. 32 Electricitäts-Werk Auerbach, Auerbach, Hessen.

Auerbach. Villa mit entzückender Aussicht zu verkaufen. Preis 23 Tausend, mit elektrischem Licht etc., sofort beschbar. Näb. mit No. 124 Electricitäts-Werk Auerbach, Hessen.

Villa zu verkaufen in Auerbach a. d. Bergstr., Luftkurort, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, herrliche Lage, nahe am Walde, schöner Garten, sehr preiswürdig. Näb. Gltwab-Adolfsstraße 2, r.

Billiges Landhaus. 6 Zimmer, Kammer, Küche, Waschküche, Remise u. Garten, direct vom Eigentümer für 8000 Mk. zu verkaufen, entl. zu vermieten. Ebenfalls ist Villenbauplatz 2300 qm (Waldgarten) billig zu verkaufen. Kleine Anzahl. Näb. durch Chr. Aug. Dobs, Seppenheim a. d. S. F 44

Ein adeliges Lehnshaus in Holland, bei groß. Stadt gelegen, mit Freierrittel sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; auch wird ein d. dieses Object in Zahlung genommen. Gef. Offerten an Phil. Faber, Wörthstraße 1, 1.

Barthstraße.

Prachtvolle Villen-Baupläne zu verkaufen. Näb. Saalgaße 1, 2. 8155

Martin- u. Lessingstr.

In der fertig ausgebauten Martin- u. Lessingstraße sind noch schöne Villenbaupläne verschiedener Größe und Form sehr preiswürdig zu verkaufen. 7645 H. J. Wiederspahn, Schlichterstr. 10.

Villenbaupläne an fert. Straße, zu verkaufen. Näb. Balkmühlstr. 19, 1 r. 7933

Bau-Pläne, zu verkaufen. Auskunft im Bureau, Wilhelmstraße 54. 7932

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentables Haus,

nicht über 100,000 Mk., gesucht. Ausführl. Off. mit Preis u. B. D. 1082 a. d. Tagbl.-Verl. Ein Haus im Preise von 70-80,000 zu kaufen gesucht. Off. mit näheren Angaben unter E. H. 335 an den Tagbl.-Verlag.

Haus mit gut gehender Fremdenpension sof. bei hoher Anzahl. zu kaufen gesucht. Offerten nur vom Verkäufer bis zum Donnerstag erbeten unter F. S. 358 an den Tagbl.-Verlag.

Haus,

kleines, wo Wirtschaft eingerichtet werden kann (hier oder außerhalb), zu kaufen gesucht. Anzahlung bis 4000 Mk. Adressen mit Preis erbitte unter T. R. 348 a. d. Tagbl.-Verlag.

Zu kaufen gesucht

auf dem Lande, nicht zu weit von Frankfurt, ein behagliches Landhaus mit großem Garten.

Barzahlung des ganzen Kaufpreises. Off. erbeten unter F. S. B. 636 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. F 107

Ein Villen-Bauplatz in guter Lage, ca. 40 Ruten groß, gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten sub S. P. 325 an den Tagbl.-Verlag.

Grundstücke zu kaufen gef. H. Reifner, Seidenstr. 27. 7787

Geldverkehr

zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken-Bankgelder

vermittelt Senal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 8158

Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe reich Käufer. Senal Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16. Telefon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 7946

Erstklassiges Hypotheken-Capital, 80% der Lage, sofort zu vergeben. Offerten unter C. C. 1081 an den Tagbl.-Verlag.

Hypothekengelder Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Voten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. vera. Näheres b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 7915

Größeren Restkaufschilling

oder mehrere kleine würde ich künftlich übernehmen. Offerten unter J. J. 1087 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ausguleihen 5-6000 Mk. per 1. Oktober gegen gute Hypothek. Näheres u. Vorl. d. St. A. A. Dranienstraße 46, 3. 7 01

Auf 1. Hypothek anzuleihen wünsche ich 150,000 Mk., nöthigenfalls auch ca. 20,000 Mk. mehr; bin auch geneigt, das Capital in kleinen Beträgen anzugeben. Offerten unter F. S. F. 1073 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gute Capital-Anlage.

Eine 2. Hypothek von 25,000 Mark nach der Landesbank, 5% verzinsbar, sofort zu verkaufen. Für den Einkauf wird gebietet. Offerten unter E. T. 1061 an den Tagbl.-Verlag. 7729

15-20,000 Mk. gegen gute zweite Hypothek anzuleihen. Meyer Sulzberger, Bahnhofstr. 16.

Verleihen Capitalien von 10 bis 70,000 Mk. und mir zur 1. u. 2. Stelle für jezt u. 1. Okt. d. J. gegen 4-4 1/2 u. 5% anobeten. Honorar nach Uebereinkunft. Näb. d. Lud. Winkler, Rheinstraße 23, 2.

15,000 Mk. auf 2. Hypoth., auch noch mehr, will ich ausleihen. Offerten erbeten unter L. L. 1089 an den Tagbl.-Verlag.

Bancapital

gibt während der Bauzeit auf 1. Hypothek eine Hypothekbank durch E. Daseh, Viebrich, Frankfurterstraße 24.

Capitalien zu leihen gesucht.

Bis 50% der Lage

ein Capital von ca. 110,000 Mk. als erste Hypothek auf ein d. dieses neues Haus von vermögendem Manne pro Oktober oder Januar zu leihen gesucht. Offerten erbeten unter E. O. 291 an den Tagbl.-Verlag.

30-35,000 Mk. auf zweite Hypothek auf prima Object in guter Lage zu 4 1/2 bis 5% gelocht Off. u. A. A. 1079 a. d. Tagbl.-Verl. 7958

20,000 Mk. auf Geschäftsbaus, schöne Lage, Lage dopp., zu 4% auf längere Jahre gel. Off. A. 84 Hauptpostl. 9000, 10,000, 30,000 Mk. auf 1. Stelle, sowie 25,000 und 30,000 auf 2. Stelle sofort gelocht. Offerten unter D. H. 334 an den Tagbl.-Verlag.

Suche auf ein d. dieses gutes Geschäftshaus 1. Hypothek mit 30,000 Mk. Offerten unter P. N. 279 an den Tagbl.-Verlag. Agenten verbeten.

Darlehen von 300 Mk. von sicherer Verion gegen ante Zinsen sofort gelocht. Rateweise Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gef. Angeb. unter R. O. 302 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht 200,000 Mk.

zu 3 1/2% auf längere Jahre per 1. Januar 1903 von einem aufsituirten büntl. Zinszahler auf ein großes seines Geschäftshaus in bester Geschäftslage von Wiesbaden. - Selbstgerichtliche Tage 300,000 Mk. Offerten nur von Selbstdarlehen erbeten unter Z. O. 308 an den Tagbl.-Verlag.

Auf prima 1. Hypothek

(neues Haus in vorzüglicher Lage) suche ich ein Darlehen v. ca. 100,000 Mk. per Juli 1903. Off. erb. u. G. G. 1085 an den Tagbl.-Verl.

Mk. 15,000 als 2. Hypothek sofort zu leihen gesucht. Die 1. Hypothek ist in halber Höhe der selbstgerichl. Tage. Vermittler verb. Gef. Offerten mit Angabe des Zinsfußes sub V. R. 350 an den Tagbl.-Verlag. 9832

Bancapital

von d. h. Architect, ca. 70,000 Mk., m. successiver Einlage und durch 1. Hypothek gesichert, gelocht. 8340 O. Engel, Adolfsstraße 3.

Gesucht auf 2. Hypothek

werden 15-20,000 Mk. per Oktober oder auch früher. Offerten bitte unter H. H. 1090 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein solider Geschäftsmann sucht zur Erweiterung seines Geschäfts 5000 Mk. gegen hohe Zinsen, aber nur vom Selbstdarleher. Agenten unberücksichtigt. Off. unter P. H. 345 an den Tagbl.-Verlag.

Zur 2. Stelle 6-7000 Mark gegen 5% Zinsen per bald gelocht. Offerten unter R. R. 346 an den Tagbl.-Verlag.

Mk. 35,000 an 1. Stelle nach Bäckh. feibauer. Lage 100,000, per September gelocht. Offert. von Capitalisten unter G. S. 359 a. d. Tagbl.-Verlag. 8834

Yerschiedenes

zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Deffentliche

Anerkennung.

Mein Sohn litt an Epilepsie, Fallstucht. Herr Woltke hier, Kaiser-Friedrich-Ring 30, heilte ihn mit 3 Verordnungen und er ist nun schon 1 1/2 Jahre gesund. Frau Elise Antoni, Römerberg 80.

Oeffentliche Anerkennung.

Mein 14-jähriger Sohn war von Klein an mit Pettmalzen befallen. Alle Mittel waren ohne Erfolg. Herr Woltke in Wiesbaden heilte dann das Leiden mit zwei Verordnungen. Xt Meine Adresse ist im Tagbl.-Verl. zu erfahren.

Oeffentliche Anerkennung.

Ich war an Schwere und Schwellung der Gelenke krank. Herr Woltke hier heilte mich von dem Leiden mit einer Verordnung. Fritz Barth, Marktstraße 10.

Offizieren, Beamten

liefern Leibwäsche, ganze Ausstattungen, gegen bequemes Ziel Frankfurter Weiskirma. Offerten unter U. O. 305 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kräftiges Mittagessen aus einer Pension für zwei Damen gelocht, Lammstraße, Nerothal oder Röde. Off. mit Preisang. unter D. E. postlagernd Berliner Hof.

Cigarren-Vertreter gesucht.

Eine niederrheinische Cigarrenfabrik, bei Speerthausen...

Eine große deutsche Feuerversicherungs-gesellschaft...

Wiesbaden angesehen und tüchtige Herren als Agenten

Tausch. Herrschaftl. Besitzung (möblichst nebst Inventar) oder Baugelände...

Abonnement D, 2 Plätze, 1. Parquet, 4. Reihe z., Mitte...

Jeune Dame allem. et distinguée desiro conversation française...

Junger Mann mit Schreibmaschine empfiehlt sich in schriftl. Arbeiten...

Unterzeichneter empfiehlt sich für die Behandlung von Krankheiten...

Elektr. Klingelanlagen, Handtelefon, sowie Reparaturen werden prompt...

Alle Polster u. Tapezier-Arbeiten werden prompt u. billig in u. außer dem Hause ausgeführt...

Alle Tapezier-Arbeiten billigst, mit und ohne Material. Ritter, Bolromstraße 9.

Polster, Matten aller Möbel u. Instrumente Verfertigen und Reparaturen billigst.

In der Wiesbadener Stubhkammer, 'Rohrania', Plattenstr. 8, werden fortm. Stühle...

Cosium, Blousen, Kleider aller Art werden hier und preiswert bei bester Arbeit angefertigt...

Tücht. Schneiderin sucht noch Kunden in und außer dem Hause. Hellmuthstraße 23, 3.

Eine Näherin empf. sich im Anfertigen von Wäsche, sowie im Ausb. d. Kleid. p. Tag 1.20 Mk.

Perfekte Schneiderin u. Modistin empfiehlt sich bei coulant. Bedienung in und außer dem Hause.

Sohn, I. R. I. u. a. d. V. Hellmuthstr. 37, D. L.

Jadenkleider, Costüme, Blousen u. werden hier u. preisw. angefertigt...

Eine Frau empf. sich z. Weibsch. u. Ausb. in u. außer dem Hause. Göttenstr. 3, D. 2 rechts.

Wäsche zum Ausbessern, Flicken u. Stopfen wird in und außer dem Hause angenommen...

W. Wehrh. empf. 1. Vert. amstr. 18, B. 7930

Unterzeichneter empfiehlt sich im Federnreinigen in u. außer dem Hause.

W. Löffler, Steinpost 5.

Wettedern u. d. Dampfapparat ger. von Frau Klein, Nibrechtstraße 30.

Wit meiner neuesten Bettfedernreinigungs-Maschine...

Verf. Bügelern i. n. s. Hellmuthstr. 58, D. W. r.

W. Schul. I. R. I. u. a. d. V. Straß. 87, D.

Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt bei Fritz Stensch, Str. 97, 7929

Wäscherei und Gardinen-Spannerel. Noll-Hussong, Oranienstraße 25.

Gardinen-Spannerel Frau Stäger, born. Hess.

Oranienstraße 18, Dtb. Post. 6166

W. Wehrh. empf. 1. Vert. amstr. 18, B. 7930

Gardinen u. Spannen u. angen. (d. H. 80 u. 40 Pf.), gut u. schön bedingt. Feldstr. 18, Dtb. 1 St. Stett. w. a. Oranienstr. 10, Stb. 1. anoen.

D. W. a. W. u. a. d. V. Helmenstr. 27, D. V. L.

Rath gegen Blutstauung und Frauenleiden. Off. u. N. W. 1002 an den Tagbl.-Verlag.

Junge Dame

empfehl. sich zur Fingernagelpfl. (Manicure). Eleg. Ausf. Weisbergstraße 10, P.

Damenaufnahme jederzeit unt. fr. Discretion bei Seb. A. Mondrian Bwe., Walmstr. 19, 2.

Wess. Ehepaar, Mann Militär, nimmt Kind gegen eine Verz. von 800 bis 1000 Mk. als eigen d. an. Offerten unter A. Z. Hauptpost-lagernd Mainz.

Geld-Darlehen

erhalten Verlenen jeden Standes (auch Damen) von 400 Kronen aufwärts zu 5-6% bei kleiner 1/4-jähriger Ratezahlung. Intabulat.-Credite mit und ohne Amortisation. Discrete Vermittlungen jeder Art durch L. Goldschmidt, Dübelsstr. 5, Sallaingasse 5. (Retourmarke erbeten.)

Finanzmann

gesucht, der auf vollbezahlte Möbel im Werte von 1400 Mk., 1 Jahr alt, eine Summe von 3-4000 Mk. gegen Verkauf und gegen ante Zinsen vorkauft. Offerten unter N. S. 365 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Künstler

sucht per sofort 100 Mk. zu leihen von besserer Persönlichkeit. Gef. Offerten erbittet man unter F. H. 8 Hauptpostlagernd.

Edelbekende werden erg. geb., anständ. alt. fränk. Fräul. (verheiratete) mit 11. Unterst. aus ärztl. Rath zu helfen. Gef. Offerten unter U. R. 349 an den Tagbl.-Verlag.

Reiche. Vertrah v. r. m. t. Frau Krüger, Leipzig, Bräderstr. 2, Auskunft gegen 30 Pf.

Allein, kein Heim!

Widbaren Herren, wenn auch ohne Vermögen, werd. Damen m. größerem Verm. sol. nachgewiesen. Senden Sie Abz. Fortuna, Berlin SW 19. F 108

Heirathspartien

jeden Standes verm. bl. u. reell Frau Sohl, Frankfurt a. M., Bornheimerlandstr. 2, 2. F 44

Junger verm. Kaufm.

mit gut. Geschäfte sucht mit einem Charact., im Haush. erf. Fräulein aus achtb. Fam. näher bekannt zu werden zw. spät. Heirath.

Str. Verfahr. w. zuaf. Gef. Off. richte man bitte unter U. R. 317 an den Tagbl.-Verlag.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein hier zur Kur weilender Herr, ev., sucht die Bekanntschaft einer gebildeten, vermögenden Dame zwecks Heirath zu machen. Damen, nicht unter 35 Jahren, welche mit derselben Absicht in discreten Verkehr zu treten wünschen, wollen ihre werthen Adressen unter N. S. 369 im Tagbl.-Verlag abgeben. Discretion wird voll und ganz wachgehalten.

Privatier

(früher Kaufm.), 47 Jahre alt, mit 5000 Mk. Einkommen, wünscht, da er alleinstehend, sich belibigt städtisch zu verheirathen. Offerten mit genauen Angaben der Verhältnisse, vorzuzugl. ohne Photographie, erb. unter A. S. 353 an den Tagbl.-Verlag. Anonym u. Vermittl. adnalsch. wachlos.

Ernstes Heiraths-Gesuch.

Kgl. Oberförster, 37 Jahre alt (Meisterbefähigt), stattl. Figur u. von friedl. Charakter, w. sich mit einer gebildeten, den guten Ständen angehörenden Dame zu verheirathen. Die Oberförsterei liebt romantisch-berüchtl. Genuesste Off. (nicht anonym) erb. unter Z. R. 352 an den Tagbl.-Verlag. Vermittlung verbeten.

Halbwaise.

26 Jahre, d. angen. Ausf. u. friedlichem Charakter, w. sich bald zu verheirathen (da ihre Stiefmutter unverträglich ist). Mein Verm. v. mütterl. Erb. ist 55.000 Mk. Vater ist Besitzer eines 300 Morgen großen Gutes u. erbe nach dessen Tode d. Gleiche. Off. erb. unter W. R. 351 an den Tagbl.-Verlag. Anonym u. Vermittl. bleibt unberücksichtigt.

Zwei Hl. in den 20er Jahren, mit etwas Vermögen, häuslich und sonst tüchtig, denen es an Herrenbekanntschaft fehlt, wünschen sich auf diesem Wege zu verheirathen. Nur ernstgemeinte Anträge werden berücksichtigt. Off. u. O. N. R. 351 an d. Hb. postlagernd.

Bitte Brief abholen, K. S. A. S.

Arbeitsmarkt

ur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geachteten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Erzieherin, der engl., franz. Sprache vollkommen mächtig, gesucht Kapellenstraße 41.

Suchen für unser techn. Bureau eine tüchtige und gebildete Stenographin und Maschinen-schreiberin zu baldigem Eintritt. 8189 E. Hartmann & F. Henker, Adolfsallee 21, P.

Ein gebildetes Fräulein

aus guter Familie wird Nachmittags zur Beaufsichtigung von Kindern gesucht. Offerten unter Besorgung von Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsanprüchen unter F. P. 323 an den Tagbl.-Verlag.

Ich suche eine brauchkundige Verkäuferin. Heinrich Schaefer, Handschuhe und Herren-Artikel, Webergasse 11. 8190

Verkäuferin.

Eine durchaus tüchtige Verkäuferin mit Sprachkenntn., möglichst mit der Branche vertraut, gesucht. Schriftl. Offerten erbeten Seidenhaus H. Marchand. 8201

Tücht. Verkäuferin, Lehrmädchen und Lehrling

gegen sofortige Vergütung gesucht. 8348 Nietschmann N. Wir suchen per sofort eine tüchtige, durchaus selbstständige energische Wäsche-Directrice bei gut. Gehalt und honorar der Stellung.

Wiesbadener Dampf-Waschanstalt Emil Henson & Pflmacher, Dogheim bei Wiesbaden.

Tüchtige Tailen- u. Rockarbeiterinnen,

sowie Quarbeiterinnen gesucht. 8183 J. Hertz, Langgasse 20.

Eine Rockarbeiterin w. für dauernd gesucht Kirchgasse 20.

Modes.

Zweite Arbeiterin gesucht. 8177 Joseph Ullmann.

Junges Mädchen

aus guter Familie in die Lehre für den Verkauf von Confection. Wilhelm Wemmer, Confection, Wilhelmstraße 48.

Lehrmädchen in angenehme Stellung gegen Vergütung sucht Firma Dietrich, Theater-Colonnade 12.

Junge Mädchen können das Kleidermachen u. Zuschneiden unentgeltl. erlernen Lammstr. 30.

Lehrmädchen aus besserer Familie gegen Vergütung gesucht Wilhelmstraße 10, Japanwaaren-Handlung.

Ein Lehrmädchen für Weisung wird sofort gegen Vergütung gesucht Nickerstraße 5, 1.

Modes.

Lehrmädchen für den Verkauf gesucht. G. Tauber, Webergasse.

Zimmerhelferin nach Venedig, zwei Büffet-Fräulein f. sofort, zwei Kaffeebischm. u. Beihülfe für Kaffeebische, eine Weißsch. mehrere Zimmermädchen für hier und auswärts für sofort und später, ein Küchenmädchen, welches kochen kann, 1. tüchtige Privatköchin mit nur prima Jenua. Hausmädchen und Küchenmädchen sucht Genfer Verein und Gastwirths-Verein Kaffau und am Rhein, Telephon 219. Webergasse 3.

Suche

nach Italien eine fein bal. Köchin, Vorbereitung hier, Reise frei, ferner drei nette Hausmädchen nach England, ein Fräulein zur Stütze für seines nach anherhalb, ein Fräulein zur Stütze f. Hotel, flotte Büffetdamen, Servierfräulein für Restauration und Conditorei, sechs Zimmermädchen, Hotel und drei für Pensionen, Hotel- und Restaurationköchinnen, sechs Herrschaftsköchinnen, Kaffee- und Weißschm. eine Kinderfrau, geübte Kindermädchen, best. Stubenmädchen, Hausmädchen, Kochschülerin, ein besseres Mädchen zum Anlernen an Büffet, Küchenmädchen für Hotels und Pensionen (25 bis 55 Mk.) und fünfzehn Kleinmädchen.

Frau Tina Wallrabenstein,

geb. Dürner, Stellen-Vermittlerin, 8 Bauergasse 8. Telephon 2555.

Gesucht

eine gute Köchin, die auch Hausarbeit versteht, für Hl. Haushalt ohne Kinder gegen h. Lohn z. 1. Sept. Anmeldung mit Jenua. bei Kurdirector Hauptmann a. D. Adolph in Freunach, Wab.

Frei bürgerliche Köchin gesucht Lammstraße 5, 8 St.

Gesucht zum 1. Sept. zu kinderl. Ehepaar ein älteres Mädchen od. kinderl. Wittwe,

vollständig tüchtig und erfahren in der feinen bürgerlichen Küche und bereit, jede Hausarbeit zu übernehmen. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 44, 1 Treppe.

Ein reiches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen sucht per 27. d. Mis. H. Lill, Seerodenstraße 27, Post. 7878

Ein älteres zuverlässiges braves Mädchen gegen guten Lohn für Küche und Hausarbeit gesucht Nickerberg 8, Württemberger Hof.

Ein saub. Mädchen,

welches kochen kann, wird bei hohem Lohn zu kinderlosen Eltern gesucht Langgasse 8, 1. Etage. Ein ordentliches Mädchen gegen guten Lohn sol. gesucht Restaurant 'Zum Admerackel', Adlerstraße 48.

Ein einfaches sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird zum 1. September gesucht. Minor, Weinhofstr. 18, Laden. 8187

Tücht. Zimmermädchen gesucht. Hotel Ried, Rangplatz.

Ein sauberes braves Mädchen

sofort gesucht. Singer, Ellenbogeng. 2.

Braves Mädchen zu Kindern gesucht.

Gute Behandlung. Rühlgasse 18, 8.

Ein junges Mädchen sofort gesucht Hauptbrunnenstraße 10, Wäckerladen.

Tüchtiges williges Mädchen für Küche und Hausarbeit a. guten Lohn z. 1. Sept. gef. Fr. Dr. Garbach, Wilmuthstr. 22, v. 11-2 Uhr.

Von einem alten Ehepaar wird sauberes solides Kleinmädchen, welches gut kochen kann, zum 1. Sept. gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Adelstr. 71, 1.

Ein tüchtiges zuverläss. Kindermädchen oder Frau zu zwei Kindern Ende August gef. Kirchgasse 42a.

Ein tüchtiges Mädchen sofort gef. Weinhofstr. 9.

Ein tüchtiges

zuverlässiges Kindermädchen oder Kinderfrau zu einem 5 Monate alten Kind auf 1. September gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 64, 2.

Tüchtiges älteres Mädchen für größeren Haushalt gesucht. Jahres-Zeugnisse erforderlich. Friedrichstraße 48, 1. Et. Ein selbstständ. Mädchen, welches kochen kann, für Hl. Haushalt gef. Schlichterstraße 9, 2-4.

Besseres Mädchen mit guten Zeugnissen als Kleinmädchen per sofort gesucht Fischerstraße 4, 1.

Gediegenes Mädchen zu einzelner Dame gef. (20 bis 25 Mark Lohn). Frau Müller, Stellenvermittlung, Seerodenstraße 4, Conterrainladen.

Gesucht

per sofort für kleinen feinen Haushalt nach Mainz tüchtiges solides Kleinmädchen mit guten Jenua. Persönliche Vorhellung v. 9-11 u. 3-4

Hotel zum Adler, Zimmer No. 53, Langgasse. Tücht. saub. Kleinmädchen, das kochen kann, zum 1. Sept. oder für sofort ein Kleinmädchen mit guten Zeugnissen. Anmelden Weinhofstraße 23, 1.

Ein kinderloses Ehepaar

sucht gegen guten Lohn für einen besseren Haushalt ein Mädchen, das Hausarbeit versteht u. auch etwas in der Küche bewandert ist. Röh. Friedrichstr. 33, 2 r. Mädchen für kleinen Haushalt (drei Pers.) gesucht, welches zu Hause schlafen l. Weinhofstr. 20, 1 l. Kleinmädchen, das bürg. kochen kann u. g. Jenua. aufzuweisen hat, sofort gesucht. Wohnung am Donnerstag, 21. d. M., Adelstr. 64, 2. 8325

Tücht. saub. Kleinmädchen, das kochen kann, zum 1. September gesucht Weinhofstraße 1, 8 l.

Ein Fräulein

aus guter Fam. zu einer alten Dame gesucht. Adresse, sowie Gehaltsanprüche postlagernd unter N. O. niederzulegen.

Kleinst. Frau oder Mädchen zur Führung einer Haushaltung zu einer einzelnen Dame gesucht. Offerten sub N. S. 347 an den Tagbl.-Verlag.

Hotel-Zimmermädchen, Servierfräulein, Büffetmädchen, Kleinmädchen, Hausmädchen, sowie Küchenmädchen bei hohem Lohn gesucht und für letztere freie Vermittlung durch das Rheinische Stellen-Bureau von Carl Grünberg, Stellen-Vermittler, Goldgasse 17, Post. Telephon 434.

Braves Mädchen sofort gesucht Wäckerstraße 6, 8 links.

Gesucht zum 1. September Kinderfräulein protestantischer Confession. Anwerbungen unter N. S. 368 an den Tagbl.-Verlag. 8349

Gesucht per sofort zwei tüchtige Köchinnen Köchstraße 18, 'Loreley', Mainz.

Eine perfecte Köchlerin für sofort gesucht. Röh. Lion, Weihenburgerstraße 4, 1 rechts.

Ein reell. Frau zum Badenpuhen gesucht. D. Fuchs, Sealgasse 2.

Tücht. Monatsfrau sol. gef. Weinhofstraße 16, 2 l. Unab. j. Fr. o. Monatsm. gef. Herderstr. 19, St. Monatsmädchen oder Frau für einige Stb. Morg. gef. Weid. 7-9 Ad. Schlichterstr. 18, 8.

Laufmädchen

aus ordentl. Familie gegen hohen Lohn gesucht. M. J. Neustadt, Langgasse 9.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Außändiges junges Mädchen sucht Stellung als Verkäuferin in einer Meherei. Dasselbe übernimmt auch etwas Hausarbeit. Näheres zu erfragen Weidstr. 30, Laden.

Geb. Fräulein (Norddeutsche) sucht Stell. als Stütze u. Melleschafflerin. Offerten erbeten unter L. P. 319 an den Tagbl.-Verlag.

Gut bürgerl. Köchin, die jede Hausarbeit versteht, i. Stell. z. 1. Sept. am liebsten bei Hl. Herrschaft als allein. Köch. Kömerberg 8, 3 r.

Herrschafts

Köchin, perfect in der feinen Küche, mit prima Zeugnissen, sucht Stelle in seinem ruhigen Hause. Frau Lina Wallrabenstein (geb. Dürner), Bauergasse 8. Telef. 2525. W. Köchin f. sof. Ausbütigl. Oestr. Köchinstr. 17. Rathhaus. Tel. 2877.

Abt. II A: Kinderfrl., Wärterinnen, Köchinnen, Stützen, Haushält., Erzieh., Gesellsch., Pfleger., Jungf., Verkäuf., weibl. Angestellte, Sprachhant.

B: Hotelpersonal u. für Pensionen.

C: Centralstelle f. Krankenpfleg. unter Zustimmung der zwei ärztl. Vereine.

Abt. I: Diensthof u. Arbeiterin. 7681

Fräulein aus guter Familie sucht Stellung bei einzelner Dame oder in ruhigem Haushalt als Stütze, event. ohne gegenläufige Vergütung.

Off. u. v. O. 306 an den Tagbl.-Verlag erb.

Außändiges tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle, am liebsten Kleinmädchen. Köch. Scharnhorststraße 7, Wb. Post.

Ein nicht zu junges evang. Mädchen von auswärts, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten durchaus erfahren, wünscht bis zum 15. August oder 1. September in einem gut bürgerlichen Hause passende Stellung. Off. erb. unter U. P. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Braves tüchtiges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht bis 1. September Stelle, am liebsten als Kleinmädchen. Offerten unter W. P. 329 an den Tagbl.-Verlag.

Durchaus pers. Büglerin sucht Beschäft. für 2 bis 3 Tage der Woche. Doststraße 4, 2 r.

Licht. Bgl. f. Wsch. in Wsch. Hochstraße 4, 8 l. Ein tüchtiges Bäckerweibchen sucht 2-3 Tage jeder W. Beschäftigung. Feldstraße 15, Bbl.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Verband Deutscher Handlungsgehülften zu Leipzig. Stellenvermittlung, kostenfrei für Prinzipale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen lists in großer Anzahl. Stellenliste, wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Mk. Abonnement wöch. Zeit. Geschäftsstelle Frankfurt a. M., Altheimerstraße 53, in Wiesbaden bei H. Stassen, Kirchgasse 60. F 80

Neu zu besetzen Inspector-Posten

im Regierungsbezirk Wiesbaden bei erster deutscher Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft. Hohes Gehalt nebst Provision und Diäten. Strebsame Bewerber, welchen strengste Discretion zugesichert wird, belieben Offerten unter G. E. 442 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M., einzureichen. F 44

Mannheimer Cigarrenfabrik sucht tüchtigen gut eingeführten Vertreter gegen hohe Provision, event. monatl. Abrechnung. Offerten unter T. 625251 an Haasenstein & Vogler A.-G., Mannheim, erbeten. F 44

Beretreter

gesucht von einer am hiesigen Plage in den ersten Hotels gut eingeführten Kaffee-Rösterei. Offerten erbeten unter K. T. postlagernd Hauptpost Wiesbaden.

Lichtige Zimmerleute sofort gesucht. Zimmergch. A. Jung, Joh. K. Jung, Karstr. Lichtige Maschinenarbeiter, gelernte Schreiner, auf dauernde Arbeit gegen hohen Lohn gesucht. Sobelwerf Th. Metterich, Schlachthausstraße 12.

Lichtige selbstständige Bauarbeiter (Bauarbeiter) sofort gesucht. 8819 Dampfmaschinenerei Meh. Biemer.

Schreiner für Möbel sofort gesucht Sedanstraße 11, Bari. Schreiner gesucht Kroschstraße 29. Bauarbeiter (Küchenhelfer) gesucht Neubau Noll, Dorfstraße.

Ein Tapezierer-Gehülfe auf Banarbeit gesucht Gastellstraße 3, 1 r. Tücher gef. Reiminger & Dörr, Vertramstr. 2. Suche für sofort Kotte junge Restaurations- und Saalbediener, junge selbstständige Köche, Kade, Hausdiener für Pension, Dittungen und Commissionär. Central-Bureau Frau Tina Wallravenstein, geb. Börner, Rauerstraße 3, Stellenvermittlung, Telefon 25555.

Jüngere Kotte Köchler, Küchen-Helf. Hausdiener für Hotel in Bingen, sowie ein Dittjunge und Kasserpuder gesucht durch das Rhein-Stellenbureau von Carl Grünberg, Stellenverm., Goldg. 17, P. Tel. 434. Wochenschnieder gesucht. H. Jäger, Steingasse 14, 1.

Für meine Buch- und Schreibmaterialien-Handlung suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. 8144 Hermann Schellenberg, Dranienstraße 1.

Lehrling für m. Eisenwaren-Geschäft unt. günst. Bedingungen gel. Wilh. Unverzagt, Langgasse 30. Mechaniker-Lehrling gef. Becker, Moritzstr. 2. Schlosserlehrling gesucht Wallstraße 22. Ein drav. ehrlicher Junge, welcher bereits Kundenschaft bezieht hat, gesucht Moritzstraße 17.

Ein junger Laufbursche gesucht Bärenstraße 7, 1. Hausbursche sofort gesucht. Kirchenr. Wallstraße 27. Tüchtigen sauberen Hausburschen sucht Ferd. Alexi, Nidelsberg. 8171 Hausbursche gesucht Lützenstraße 37. Junger Hausbursche gef. Becker, Moritzstr. 2. Anecht u. Tagelöhner gef. Wallstr. 20, Stb. Ein Ackerknecht gesucht Schwalbacherstraße 39. Tüchtiger Anecht gesucht Steingasse 36.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Berch. Bauführer sucht sofort Beschäftigung. Off. unter N. P. 321 an den Tagbl.-Verlag. Zuverl. Raschist mit unt. Zeugnissen sucht Stelle. Rab. im Tagbl.-Verlag. Xn Perfekt. tücht. 1. Köchen-Chef empf. sich a. Ausbülfe für Hotels, Rest. u. Privat-Gelagen. Dranienstr. 24, 1.

Ein im Bau- und Weichbinderfach durchaus vertrauter j. Mann sucht sofort Stellung gegen mäßiges Salair; auch zur Aushülfe. Offerten unter P. O. 301 an den Tagbl.-Verlag.

Lehrlingsstelle gesucht. Suche für meinen Sohn in einem Delicatessen- oder Drogeriegeschäft, wo derselbe Kost u. Logis im Hause haben kann. Stelle. J. Meitzes, Reutkirchen, Reg.-Bez. Trier.

Familien-Nachrichten

Codes-Anzeige. Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes und unvergeßliches Kind, Karlyhen, Samstag früh um 9 Uhr im garten Alter von 7 Monaten nach längerem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Dienstag Vorm. 11 Uhr vom Trauerhause, Römerberg 32, aus statt.

Die Beerdigung findet Dienstag Vorm. 11 Uhr vom Trauerhause, Römerberg 32, aus statt.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 17. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. (Johann Strauß mit seiner Wiener Kapelle.)

Königliche Schauspiele. Geislahfen. Reddens-Theater. Ferien halber geschlossen. Anfang der neuen Spielzeit 30. August 1902. Walfalka-Theater. Abends 8 Uhr: Ensemble-Gespiel des Berliner Theaters Schall u. Rauch. Walfalka (Saupt-Restaurant). Frühchoppen-Freieconcert. Abends 8 Uhr: Gr. Concert. Hotel-Restaurant Friedrichshof. Frühchoppen-Concert.

Circus Wulff. Nachm. 4 und Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 18. August. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert, ausgeführt von Johann Strauß mit seiner Wiener Kapelle. Abds. 8 Uhr: Österreichisches National-Concert, ausgeführt von Johann Strauß mit seiner Wiener Kapelle. Bengalisches Beleuchtung. Walfalka-Theater. Abends 8 Uhr: Ensemble-Gespiel des Berliner Theaters Schall u. Rauch. Walfalka (Saupt-Restaurant). 8 Uhr: Concert. Circus Wulff. Abends 8 Uhr: Vorstellung. Heilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Dientl. Verjamml.

Wagner's Kunstfalon, Lammstraße 6. Volksfestsaal, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei.

Damen-Club, Lammstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Verein für Auskunst über Volkshaus-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitnachweises (Männer-Abteilung).

Centralstelle für Krankenpflegerinnen (unter Zustimmung der hiesigen ärztlichen Vereine), Abt. II (f. hsh. Berufe) des Arbeitnachw. I. Frauen, im Rathhaus. Geöffnet: 1/2-1/2 und 1/2-7 Uhr, Sonntags 1/2-1 Uhr. Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Meldestelle: Hellmuthstraße 36. Port.

Arbeitsnachweise

Sonntag, den 17. August. Wiesbadener Schützen-Verein. Rheinfahrt. Wiesbadener Militär-Verein. S. F. Vorm. 7 Uhr: Familien-Ausflug. Raschisthen- u. Seizer-Verein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet. Orkl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sparkass. Hr. Kaufm. Bolger, Faulbraunenstr. 9. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendauffstellung. 3 Uhr: Gesellschaftliche Vereinigung. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag. Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Gesellschaftliche Zusammenkunft u. Soldaten-Verlammlung; 8 1/2 Uhr: Gesellschaftliche Vereinigung. Bayern-Verein Bawaria. Nachm.: Bayerisches Volksfest.

Gesellschaft Hans Sachs. Am.: Gem. Unterhalt. Wiesbadener Fußball-Club. Nachm. 8 Uhr: Übungsspiel. Gesellschaft Gemüthlichkeit. Nachm. 8 Uhr: Gr. Sommerfest. Saphira- u. Thüringer-Verein. Nachm. 8 Uhr: Ausflug. Männer-Gesangverein Cäcilia. Nachm. 8 Uhr: Volksfest. Kaufm. Verein 1858 Hamburg, Reg. Wiesbaden. Nachm. 8 1/2 Uhr: Familien-Feierabend. Complex-Corps. S. F. Am.: 4 Uhr: Familienfest. Wiesbadener Athleten-Vand. Nachm. 4 Uhr: Gemüthl. Unterhaltung. Dilettanten-Verein Krania. Nachm. 4 Uhr: Sommerfest. Unterhaltung. Wiesbadener Athleten-Club. Nachm. 4 Uhr: Unterhaltung. Ideenabend für Verkäuferinnen und alleinstehende Mädchen besserer Stände 1/2-1/2 10 Uhr Helmath, Lehrstraße 11. Gesangverein Liederkranz. 7 Uhr: Fam.-Abend.

Montag, den 18. August. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersriege. Roker'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 8 1/2-10 Uhr: Übung. Wiesbadener Athleten-Club. 6 1/2 Uhr: Übung. Philharmonie (Dilettanten-Orchester-Verein.) Abends 8 1/2 Uhr: Probe. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor. Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Gesang.

Versteigerungen

Montag, den 18. August. Einreichung von Angeboten auf die Lieferung von Bruchsteinen, Ziegelsteinen u. Sand zum Neubau einer Moor-Badeanstalt zu L.-Schwalbach, im Landbureau, Gartenfeldstraße 3 daselbst, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 369 S. 6.)

Verkehrs-Nachrichten

Porto-Taxe für das Deutsche Reich und im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

Briefe a) Ortsverkehr\*) frankirt bis 250 g 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn frankirt bis 20 g 10 Pf., über 20 g bis 250 g 20 Pf., unfrank. bis 20 g 20 Pf., über 20 g bis 250 g 30 Pf.

Postkarten a) Ortsverkehr\*) einfache 2 Pf., unfrankirt 4 Pf., mit Antwort 4 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg und Oesterreich-Ungarn einfache 5 Pf., unfrankirt 10 Pf., mit Antwort 10 Pf.

Drucksachen a) Ortsverkehr\*) bis 50 g 2 Pf., über 50-100 g 3 Pf., über 100-250 g 5 Pf., über 250-500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 50 g 3 Pf., über 50-100 g 5 Pf., über 100-250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf.

Waarenproben a) Ortsverkehr\*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 350 g 10 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern, Württemberg u. Oesterreich-Ungarn bis 250 g 10 Pf., über 250-350 g 20 Pf.

Geschäftspapiere a) Ortsverkehr\*) bis 250 g 5 Pf., über 250 bis 500 g 10 Pf., über 500 g bis 1 kg 15 Pf., b) übriges Reichs-Postgebiet, Bayern und Württemberg (nach Oesterreich-Ungarn nicht zulässig) bis 250 g 10 Pf., über 250-500 g 20 Pf., über 500 g bis 1 kg 30 Pf. Zusammenpacken von Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapieren zulässig bis zum Gewicht von 1 kg. Tage wie für Geschäftspapiere. (Nach Oesterreich-Ungarn nur bis 350 g zulässig. Tage wie für Waarenproben.)

Einschreibgebühr 20 Pf., Rückschreibgebühr 20 Pf. Vorkaufspreise a) Deutschland bis 5 Mk. 10 Pf., über 5 bis 100 Mk. 20 Pf., über 100 bis 200 Mk. 30 Pf., über 200-400 Mk. 40 Pf., über 400-600 Mk. 50 Pf., über 600-800 Mk. 60 Pf., b) Oesterreich-Ungarn 10 Pf. für je 20 Mk. (mindestens 20 Pf.), Höchstbetrag der Postanweisung 800 Mk.

Für Nachnahmeseudungen kommen neben dem Porto für die betr. Sendung im inneren deutschen Verkehr folgende Gebühren zur Erhebung: 1) Vorzeigegebühr von 10 Pf. 2) Die Gebühren für Uebermittlung des eingegogenen Betrages an den Ablender. Höchstbetrag e. Nachn. 800 Mk. Nach Oesterreich: das Badepporto, außerdem eine Nachnahmgebühr von 1 Pf. pro Mk., mindestens 10 Pf.

Das Porto für Pakete beträgt auf Entfernungen (in geogr. Meilen):

Table with 2 columns: Packete im Gewichte, and 6 columns for distance ranges (bis 10, über 10-20, über 20-30, über 30-40, über 40-50, über 50-60).

Wertbestimmungen. Versicherungsschuld für je 300 Mk. 5 Pf., mindestens aber 10 Pf., außerdem Badepporto wie vorstehend, bei Briefen bis zur Entfernung von 10 geographischen Meilen 20 Pf., auf größere Entfernungen 40 Pf. Porto. Einrückung für Briefe, Postkarten, Drucksachen u. 25 Pf. für Pakete bis 5 Kilo 40 Pf.

Postanträge (bis 800 Mark) 30 Pf. Bei Ueberlieferung der eingegogenen Beträge kommt die Postanweisungsbüchle noch in Abzug. Nach den übrigen zum Weltpostverein gehörenden Ländern beträgt das Porto:

Briefe frankirt 20 Pf. für je 15 g (ohne unfrankirt 40 Pf.) Höchstgewicht. Postkarten (einfache) 10 Pf., unfrankirt 20 Pf., mit Antwort 20 Pf.

Drucksachen, Geschäftspapiere, Waarenproben 5 Pf. für je 50 g, mindestens jedoch für Geschäftspapiere 20 Pf., für Waarenproben 10 Pf. Höchstgewicht der Drucksachen u. Geschäftspapiere 2 kg, der Waarenproben 350 g.

Einschreibgeb. 20 Pf.; Rückschreibgeb. 20 Pf. Pakete bis zu 5 kg nach Danemark, Belgien, Niederlande, Schweiz, Frankreich 80 Pf., Italien 1 Mk. 40 Pf., Pakete bis zum Gewicht von 3 kg nach Spanien 1 Mk. 40 Pf., nach Portugal 1 Mk. 80 Pf.

\*) Die Taxen für den Ortsverkehr gelten auch für den Verkehr mit folgenden Nachbarorten: Biedrich, Bierstadt, Dogheim, Dethold, Kloppenheim, Nambach und Sonnenberg.

Telegramm-Gebühren. Vortage innerhalb Deutschlands 5 Pf. Nach Luxemburg und Oesterreich-Ungarn 5 Pf. Nach Belgien, Dänemark, Niederlande und der Schweiz 10 Pf. Nach Frankreich 12 Pf. Nach Italien, Rumänien, Schweden, Norwegen, Großbritannien u. Irland 15 Pf. Nach Algerien und Tunis, Rußland, Spanien, Portugal, Serbien, Bosnien, Herzegowina, Montenegro, Bulgarien und Ost-Finland 20 Pf. Nach Gibraltar 25 Pf. Nach Griechenland 30 Pf. Nach Malta u. Marokko 40 Pf. Nach der Türkei 45 Pf. Nach Tripolis 65 Pf. Mindestbeitrag für ein gewöhnliches Telegramm im Verkehr mit Großbritannien und Irland 80 Pf., im übrigen Verkehr 50 Pf. Für ein dringendes Telegramm wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Telegramms erhoben. Für Stadtelgramme beträgt die Vortage 8 Pf., die Rückelgebühr 30 Pf.

Wetter-Berichte

Table with 5 columns: 15. August 1902, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstmann, Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsm., Höchste Temperatur, Niedr. Temp.

\*) Die Barometrangaben sind auf -0° C. Normalschwere reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutscher Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

18. August: normale Temperatur, sonnig, später Regen, strichweise Gewitter, windig. 19. August: meist heiter, strichweise Regenfälle, sehr windig.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (C).

Table with 2 columns: 1902 Aug., and 6 columns for sunrise and sunset times in different directions (Süd, Ost, West, Nord, etc.).

\*) Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus. Ferner tritt ein für den Mond: Am 19. August 7 Uhr 8 Min. Morg. Vollmond.

Theater-Concerte

Walhalla-Theater. Fünftes Ensemble-Gespiel des Intimen Theaters Schall und Rauch aus Berlin. Regie: Josef Hill.

Sonntag, den 17. August 1902. Ein Hochzeitsabend. Von Peter Hansen. Personen: Johann, Clara, Marie, Dienstmädchen, Alfred Kühne, Margot Brotsch, Solbi Kühne.

Serenissimus Zwischenpiel. Personen: Serenissimus, Kindermann, Regisseur, Der Dichter, Richard Leopold, Josef Hill, Paul Birner, Friedrich Dittel.

Liebesträume. Romdile in einem Akt von Ray Dreher. Personen: Friederike Begold, Gutsbesitzerin, Eise Rebbger, Alex Oppermann, Ullenger, Wirthschafter auf dem Gut des Frh. Begold, Anna, Stubenmädchen, Ein Anecht, Constanze Binner, Margot Brotsch, Otto Bablan, Paul Birner, Solbi Kühne, Ludw. Bendiner.

Serenissimus Zwischenpiel. Personen: Serenissimus, Kindermann, Josef Hill.

Schöne Seelen. Ein Wiener Stück in einem Akt von Felix Salten. Personen: Ernst, Prinz von Westermar, Rissi Manhardt, Heinrich, Jaskellner, Ein Kellner, Piccolo, Erster, Zweiter, Dritter, Otto Bablan, Constanze Binner, Alfred Kühne, Paul Birner, Solbi Kühne, Josef Wengraf, Paul Rintz, Paul Wieba.

Serenissimus Zwischenpiel. Anfang 8 Uhr. — Ende 10 1/2 Uhr.

Montag, den 18. Aug.: Vorletztes Gespiel des Berliner Intimen Theaters Schall und Rauch. Dienstag, den 19. Aug.: Letztes Gespiel des Berliner Intimen Theaters Schall und Rauch.

Kaiser Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Die Nordlandreise des Deutschen Kaisers.

Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Sonntag: Violetta. (La Traviata.) — Montag: Lohengrin.

Kurhaus zu Wiesbaden. Sonntag, den 17. August. Morgens 7 Uhr: Concert des Wiesbadener Musikvereins in der Kochbrunnen-Anlage, unter Leitung seines Musikdirectors Herrn Kgl. Kammermusikers a. D. C. Hoh. Meister.

- 1. Schäfers Sonntagslied C. Kreutzer. 2. Auf der Wanderschaft, Fantasiestück K. Clarenz. 3. Ernst und Schurz, Ouverture E. Hummel. 4. Liebestraum, Walzer A. Czibulka. 5. Altindisches Dankgebet, bearbeitet E. Krenser. 6. Im Zelohen des Mars, Potpourri G. Herold. 7. Polka aus „Die junge Garde“ F. Roth.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 381. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 17. August.

50. Jahrgang. 1902.

## Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.  
(Nachdruck unserer Originalartikel n. m. Quellenangabe gestattet.)

Wiesbaden, 17. August 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.

Spielzeit: Jeden Nachmittag von 4 Uhr ab. Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab. Gäste willkommen.

VII. Preis (a).

Von J. Jespersen in Svendborg.

Motto: „Do et ego.“

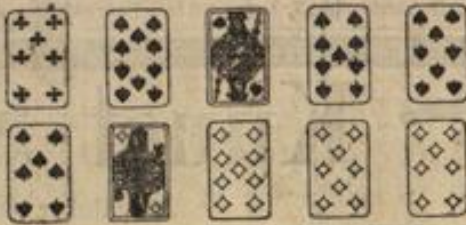


Matt in 3 Zügen.

Skat-Aufgabe.

(a b o d die vier Farben; A Ass; K König; D Dame, Ober; B Bube, Wenzel, Unter; V M H die drei Spieler.)

Es wird nach Werthen gereicht. V will auf folgende Karte Sull ouvert spielen:  
a7; b10, K, 9, 8, 7; dD, 9, 8, 7.



V muss jedoch passen, da M auf 50 reizt (Roth-Solo mit Vieren). H ist ein waghalsiger Spieler und bietet 60. Dies hält M und behält das Spiel; er sagt a-Handspiel an und verliert es, obwohl das Spiel mit 9 Matadoren ging und er in der Nebenkarte 2 Asses hatte. Wie saßen die Karten? Wie ging das Spiel?

## Räthsel - Cdr

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.



Wortspiel.

Es sind fünf Wörter zu suchen von der Bedeutung unter a. Von jedem dieser Wörter ist durch Umwandlung des Anfangsbuchstabens ein neues Hauptwort zu bilden von der Bedeutung unter b. Die Anfangsbuchstaben beider Wortreihen bezeichnen im Zusammenhang gelesen zwei bekannte europäische Flüsse.

- |                         |                          |
|-------------------------|--------------------------|
| a.                      | b.                       |
| 1. Vorkanz in der Natur | — Haushier.              |
| 2. In Wäldern           | — jagdbares Thier.       |
| 3. Theil des Auges      | — bekräftigt und bindet. |
| 4. Altes Gewicht        | — Land in Asien.         |
| 5. Flur                 | — Zeitbestimmung.        |

Tausch-Räthsel.

Gasse, Bader, Flitzer, Beil, Spiel, Fuge, Band, Matn, Melle, Keller, Bier, Rampe, Wand, Zange, Haus, Reisen.

Aus jedem der vorstehenden Wörter ist durch Umtausch eines Buchstabens an beliebiger Stelle gegen einen neuen Buchstaben wiederum ein bekanntes Hauptwort zu bilden. Die hierbei zur Verwendung gelangenden neuen Buchstaben müssen im Zusammenhang gelesen eine für das Kunstleben wichtige Veranstaltung bezeichnen.

Magisches Quadrat.



1. Haushier.
2. weiblicher Vorname.
3. Land in Amerika.
4. Stadt in Baden.

In die Felder vorstehender Figur sind die Buchstaben AAAAA, G, HH, LL, R, S, TT, UU derart einzutragen, dass die waagrechten Reihen gleichlautend mit den senkrechten sind und Wörter von der beigefügten Bedeutung bilden.

Ergänzungs-Räthsel.

U—r, R—m, E—z, U—o, A—t, A—e, G—u, A—a, R—h.

Statt der Striche ist jedesmal ein passender Buchstabe einzusetzen, sodass Wörter entstehen, die in anderer Reihenfolge bedeuten: Bezirk, Wild, türkischer Titel, griechische Göttin, mechanisches Kunstwerk, Getränk, Vorname, Theil des Baumes, Fluss in Württemberg. Sind die richtigen Buchstaben eingesetzt, so bezeichnen dieselben im Zusammenhang gelesen einen Theil des Sommers.

Buchstaben-Räthsel.

Mit i, da dient's dem Leib zur Wehr,  
Mit u bedrückt's die Seele schwer!

Auflösungen der Räthsel in No. 369.

Bilder-Räthsel: Zwiesgespräche. — Rechen-Aufgabe: Die Elise hatte 60 Eier und verkaufte das Stück für 5 Pfg.; die Andere hatte 50 Eier und verkaufte das Stück für 6 Pfg. — Räthsel: Band, Bande. — Rösselsprung: Um das Räthsel der Räthsel zu ergründen Und klar durch Reim und Bild zu verkünden, Haben Dichter sich müde gesonnen, Blumen und Sterne zum Liede gesponnen, Als ob in ihnen zu lesen sei, Was des menschlichen Herzens Wesen sei. Jordan (Demiurgos). — Scherz-Räthsel: Ge-sich-t, Ge-dich-t. — Wortspiel: a. Eier, Lias, Eisen, Ran, Hering, Eid. b. Feier, Elias, Reisen, Iran, Ebering, Neid, Ferien.

## Ständiges Bureau

für Schreibmaschinen-Arbeiten aller Art:

Abschriften und Reinschriften correct, sachgemäss, discret.

Vervielfältigungen von Schriftstücken aller Art in Schreibmaschinen-Schrift.

Stenographische Niederschrift nach Diktat. — Gründl. stenograph. Privat-Unterricht (Syst. Gab.). — Maschinen-Schreib-Unterricht.

Schreibmaschinen-Verkauf. — Gebrauchte Schreibmaschinen stets an Hand. — Streng reelle Berathung.

22-jähr. buchhändlerisch-kaufmännische Erfahrung.

Stenograph seit 15 Jahren.

Vorzügliche Referenzen.

M. Goetz, Röderallee 10.

Telephon 2650.

8614

## Restaurant Zauberflöte,

Neugasse 7.

Altbekanntes Bier- und Wein-Restaurant.

Gute Küche. Mittagessen zu verschiedenen Preisen nach Auswahl. Reichhaltige Frühstücke- u. Abendkarte. Souper von Mk. 1.— an.

Hochachtungsvoll  
W. Frohn.

## Kirchweihfest Rauenthal.

Sonntag, den 17., Montag, den 18., und Sonntag, den 24. d. M., findet unser Kirchweihfest statt, wozu freundlichst einladet

Karl Weber,  
Rheingauer Hof,  
Rauenthal.

Streng

Pension, Mittag- und Abendtisch zu billigen Preisen. Michelsberg 26, 2.

## Apfelwein

selbstgekeltert, beste Qualität,  
la Export per Flasche 30 Pf.,  
la Speierling " " 40 "

Theodor Groll,

Apfelweinkelerei, Adlerstr. 62.

Bestellungen erbitte nach  
Gothestrasse 13, Ecke Adolfsallee.  
Telephon 505. 8132

Nachahmungen werden von jetzt ab gerichtlich verfolgt.

## Wichtige Aufklärung

für jeden

Haushalt, Hotels, Restaurants, Pensionen etc.

Um den fortgesetzten und immer mehr um sich greifenden Nachahmungen entgegen treten zu können, dass viele Geschäfte „Hausmacher Eier-Nudeln“ verkaufen (ja theilweise sogar unter meinem Namen), welche aber nicht meine echten Hausmacher Nudeln sind, sondern von auswärts bezogene, sogen. Fabrik-Nudeln, die nicht die anerkannten Vorzüge meines Produktes besitzen, sah ich mich veranlasst, mein Warenzeichen für meine Nudeln durch das Kais. Patentamt unt. No. 58,088 schützen zu lassen.



Es steht fest, dass viele Hausfrauen etc. ihre Nudeln noch selbst machen, da sie keine Fabrik-Nudeln haben wollen, indem keine Garantie geboten wird, für wirklich ächte Hausmacher Eier-Nudeln, ich aber diese Garantie voll und ganz. Somit lohnt es sich nicht mehr der mühevollen und zeitraubenden Arbeit, dass Hausfrauen, Köche ihre Nudeln noch selbst machen. Es steht Jedermann frei, meine Nudeln chemisch untersuchen zu lassen.

(Jeden Tag frisch gemacht.)

Wiesbadener ächte Hausmacher Eier-Nudeln

(Jeden Tag frisch gemacht.)

sind einzig und allein nur in meinem Geschäft zu haben und zwar um dem Publikum die Gelegenheit zu bieten, jeden Tag frische Nudeln zu erhalten.

1000 Mark

zahle zur Armenkasse, wenn mir nachgewiesen wird, dass meine Nudeln irgend welchen Farbstoff enthalten.

C. Weiner,

nur Mauergasse 17.

Telephon 2350.

1000 Mark

zahle zur Armenkasse, wenn mir nachgewiesen wird, dass meine Nudeln noch etwas Anderes enthalten, als Eier und Mehl.

Fabrikation meiner Hausmacher Eier-Nudeln seit 1878.

Gesunde und Kranke verwenden mit grossem Vortheil



à 16 bzw. 12 Pf. für je 2 Einzelportionen vollständig trinkfertiger Bouillon. Man entferne die paraffinirte Heberkapsel und löse eines der darin befindlichen Röhrchen mit kochendem Wasser auf; die so hergestellte Kraft- bzw. Fleischbrühe enthält alle Bestandtheile einer natürlichen Bouillon und wirkt anregend auf Körper und Geist. Käuflich in Delicatés, Colonialwaaren-Geschäften und Droguerien.

Man verlange ausdrücklich MAGGI'S Bouillon-Kapseln.

8824

### Allgemeine Sterbekasse

zählt 1700 Mitglieder und zählt Mk. 500 bei eintretendem Todesfall sofort aus, verfügt über einen ansehnlichen Reservefond und hat bis jetzt Mk. 261,000 Sterberente ausbezahlt. Aufnahmen ohne ärztliche Untersuchung. Eintrittsgeld bis zum 45. Jahre frei und vom 45. bis incl. 49. Mk. 10.—. Aufnahmschein, sowie Auskunft erteilen die Herren: **H. Kaiser**, Heleneustr. 5; **W. Bickel**, Langgasse 20; **J. Bastian**, Hellmündstr. 6; **Ph. Dorn**, Schachtstr. 38; **J. Ekel**, Scharnhorststr. 15; **G. Hillesheimer**, Oranienstr. 31; **C. Kirchner**, Beltrigstr. 27; **Chr. Rumpf**, Neugasse 11; **M. Sulzbach**, Nerostr. 15. F 338

### Sachsen- und Thüringer-Verein.

Heute Sonntag, den 17. August, Nachmittags 3 Uhr:

### Ausflug

nach der großartig neu hergerichteten **Turnhalle Biebrich.**

Für Tanz und Unterhaltung ist bestens georgt. Landsleute, Freunde und Gönner des Vereins sind freundlichst eingeladen. Der Vorstand.

### Der Anker,

Gesellschaft für Lebens- und Rentenversicherungen in Wien.

Gegründet 1858.

— Concessioniert in Preussen 1881. —

Unter Staatsaufsicht.

Versicherungssatz Ende 1901 ca. 435 Mill. Mark.

Auszahlung bis Ende 1901 ca. 200 Mill. Mk.

Vermögen Ende 1901 ca. 123 Mill. Mk.

Billige Prämien bei hohen Dividenden für die Versicherten.

Günstige Bedingungen u. Tarife für Lebens- u. Renten-Versicherungen, sowie besonders für Kinder-Versicherungen (Aussteuer, Militärdienst, Studium u. s. w.).

Agenten und Vermittler werden verlangt. Prospekte versendet unentgeltlich u. Auskünfte erteilt bereitwilligst.

**Bernhard Baer**, Friedrichstr. 19.

Vertreter des Anker für Wiesbaden und Umgegend. 6519

### Niederländische

### Dampfschiff-Rhederei,

Salonboote mit Schlafkabinen.

Tägliche Tourfahrten

ab Mainz 6 Uhr Morgens, Biebrich 6 Uhr 15 Min. Morgens, in Köln 5 Uhr Nachmittags.

ab an Wochentagen 8 Uhr Abends, Sonn- u. Feiertagen 9 Uhr Abends.

in Rotterdam 8 Uhr 15 Min. am folg. Nachm.

ab Rotterdam 7 Uhr Morgens (vom 1. Juni bis incl. 15. Aug. 8 Uhr Morgens), in Köln 4 Uhr am folg. Nachm., ab 10 " 30 Min. Abends, ab Coblenz 7 " 30 " am folg. Morgen, in Biebrich 8 " 30 " Nachm.

Tägliche Schnellfahrten vom 15. Mai bis 10. September

ab Mainz 9 Uhr 45 Min. Morgens, Biebrich 10 " Morgens.

Anschluß der Staatsbahn: ab Frankfurt a/M. 8 Uhr 29 Min.

Anschluß der Straßenbahn: ab Wiesbaden (Bahnhof) 9 Uhr 21 Min. Morgens, Eltville 10 Uhr 30 Min. Morgens.

Anschluß per Rheinbahn: ab Schlangenbad 8 Uhr 35 Min. Morgens, Coblenz an Wochent. 2 Uhr 30 Min. Nachm., Sonn- u. Feiert. 4 Uhr 30 Min.

in Köln an Wochentagen 7 Uhr Abends, Sonn- und Feiert. 9 " Abends.

Anschluß an das Tourboot nach Rotterdam.

ab Köln 7 Uhr 15 Min. Morgens, in Coblenz 2 " " Nachmittags, in Eltville 8 " 05 " Abends.

Abfahrt der Rheinbahn: nach Schlangenbad 8 Uhr 15 Min. Abends, in Biebrich 8 Uhr 40 Min. Abends.

Abfahrt per Staatsbahn: nach Frankfurt und Wiesbaden 9 Uhr 11 Min.

Abfahrt per Straßenbahn: nach Wiesbaden 8 Uhr 45 Min., begin. 8 Uhr 52 Min.

Billigste Fahrpreise.

Retourbillets bis Köln.

Fahrpreisermäßigung für Schüler u. Vereine.

Alles Nähere zu erfahren bei der Hauptagentur in Biebrich a/Rh. Schürmann & Co., sowie in Wiesbaden bei Ludwig Engel, Reisebüro, Wilhelmstr. 46. F 329

### Der Wiesbadener Unterstützungs-Bund

vermögen rund 90,000 Mk. Ausbezahlte Unterstützungen bis Ende 1901: 394,298 Mk. Eintrittsgeld von 1 Mk. bis 20 Mk. Beitragsalter vom 18. bis 45. Lebensjahre. Anmeldungen zu richten an die Vorstandsmittglieder **C. Rüdhardt**, Bertramstr. 4 und Langgasse 27, **H. Schmeiss**, Blatterstr. 44, **A. Breyerle**, Frankenstr. 8, **K. F. Schmidt**, Bleichstr. 25, **W. Nagel**, El. Schwalbacherstr. 10, **Ph. Beck**, Drudenstr. 7, **D. Ackermann**, Heleneustr. 12, **F. Becht**, Blatterstr. 82a, **D. Emmel**, Feldstr. 4, **J. Eschenauer**, Serobenstr. 8, **Ph. Marx**, Mauritsstr. 1, **J. Meyer**, Hellmündstr. 89, **W. Michel**, Rheinstr. 23, **H. Stiller**, Bertramstr. 16, und **G. Zollinger**, Schwalbacherstr. 25, sowie an den Vereinsdiener **J. Hartmann**, Heleneustr. 28. F 347

ablt 1000 Mk. sofort baar im Sterbefall eines Mitgliedes. Älteste Sterbekasse Wiesbadens, gegründet 1876. Neben 2000 Mitglieder. Gesamtbeitrittsgeld von 1 Mk. bis 20 Mk. Beitragsalter vom 18. bis 45. Lebensjahre. Anmeldungen zu richten an die Vorstandsmittglieder **C. Rüdhardt**, Bertramstr. 4 und Langgasse 27, **H. Schmeiss**, Blatterstr. 44, **A. Breyerle**, Frankenstr. 8, **K. F. Schmidt**, Bleichstr. 25, **W. Nagel**, El. Schwalbacherstr. 10, **Ph. Beck**, Drudenstr. 7, **D. Ackermann**, Heleneustr. 12, **F. Becht**, Blatterstr. 82a, **D. Emmel**, Feldstr. 4, **J. Eschenauer**, Serobenstr. 8, **Ph. Marx**, Mauritsstr. 1, **J. Meyer**, Hellmündstr. 89, **W. Michel**, Rheinstr. 23, **H. Stiller**, Bertramstr. 16, und **G. Zollinger**, Schwalbacherstr. 25, sowie an den Vereinsdiener **J. Hartmann**, Heleneustr. 28. F 347

## Kunst-Stickerei

ausführbar auf gewöhnlichen

### Singer Haushaltungs-Nähmaschinen.

Am Montag, den 18. August, beginnen wir einen auf 14 Tage berechneten

### unentgeltlichen Unterrichts-Kursus,

welcher im Hause des Herrn Piroth,

Wiesbaden, Emserstrasse 22, Part.,

stattfindet. Schriftliche oder mündliche Anmeldungen werden entgegengenommen in unserem Wiesbadener Geschäftslokal, Marktstrasse 21, woselbst auch jede weitere mündliche Auskunft bereitwilligst erteilt wird.

Wir laden zu reger Betheiligung ein und sehen auch dem Besuche der geehrten Damen, welche am Unterricht nicht selbst Theil nehmen, gern entgegen. 8310

### Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.,

frühere Firma G. Neidlinger,

Wiesbaden, Marktstrasse 21.

Billigste Bezugsquelle für

# Tapeten

ist **Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer,**

Tapeten-Manufactur.

9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 2618.

Reste zu jedem Preis. 6162

### „Zur Gesundheit“

I. vegetarisches alkoholfreies Restaurant,

Friedrichstrasse 18. I.

Seillerplatz I.

Angenehmer Aufenthalt. — Kein Trinkzwang. — Kein Trinkgeld.

Unsere hygienische vegetarische Reform-Küche legt auf die Zubereitung der Speisen ein ganz besonderes Gewicht, um sowohl die Nährsalze, wie auch die Eiweißstoffe der einzelnen Produkte vollwerthig zu erhalten.

Heute Sonntag, den 17. August:

Mittagstisch von 12-2 Uhr.  
Abonnementsbücher, für alle Speisen und Getränke gültig,  
à 5.50 und 9 Mark.

Gedeck à 0.60 Mk.

Grünkernsuppe.  
Gemüseplatte mit Ei.  
Wienerschmarm mit  
Compot.

Gedeck à 1 Mk.

Reineclaudensuppe.  
Veget. Bratfisch mit Salat.  
Gemüseplatte mit Ei.  
Compot oder Salat.

Heute Abend:

Gemüse-Garnitur 50, mit Ei . . . . . 60 Pf.

Eierspeise mit Reis und Gemüse . . . . . 60 "

Empfehlenswerthes Tischgetränk:

Apfelnektar . . . p. Fl. 60, Glas 25, kl. Gläschen 15 Pf.

Heidelbeernektar . . . 75, " 30, " 20 "

1 Tasse Kaffee 20 Pf. — 1 Tasse Milch 10 Pf.

Schorle-Morle, sehr erfrischend, 20 Pf.

### Speisen nach der Karte.

Mehl- und Milchspeisen.

Aepfel à la Mannheim . . . . . 25 Pf.

Wiener Scharm mit Obst . . . . . 25 "

Haferbrei mit Obst . . . . . 25 "

Eierspeisen.

Rühr- oder Setzeier 3 St. . . . . 50 Pf.

Omelette, gefüllt oder mit Kräutern . . . 75 "

Pfannkuchen . . . . . 50 "

Dr. Niemeier's Eierkuchen (mit Pilzen) . 75 "

Weichgekochte Eier mit Butter.

Dr. Försters Krafrisotto m. Reis u. Pilzen 75 "

Compote.

Reineclauden 20 Pf. Apfelsmus 15 Pf.

Es wird höflichst gebeten, nicht zu rauchen.

Birnen-Compot 15 Pf. Pflaumen 15 Pf.

Heidelbeeren 15 Pf.

Zucker 5 Pf. Salate mit Citronensaft,

äusserst blutverbessernd.

Blutmischungs-Salat mit Ei . . . . . 35 Pf.

Grüner Salat m. Quark u. Bratkartoffeln 30 "

Grüner Salat 15 Pf. Bohnenalat 15 Pf.

Tomatensalat 25 Pf.

Käse.

Weisser Quark mit Butter . . . . . 20 Pf.

Schweiser mit Butter . . . . . 35 "

Verschiedenes.

Torte à Stck. . . . . 15 Pf.

Haupt-Versandgeschäft für alkoholfreie Getränke.

Staats-Medaille in Gold 1896.

# Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

### Brindisi extra superior,

Vino di Apulia.

wird Kranken, Reconvalscenlen, Blutarmen, Magenleidenden etc. ärztlicherseits bestens als vorzüglicher Rothwein empfohlen.

Per Flasche ohne Glas 80 Pf., bei 10 Flaschen Rabatt. 8091

### Verkaufsstellen:

bei Herrn **Meier, Krug**, Römerberg 7,

" **Ph. Lieser**, Oranienstr. 52,

" **H. Naus**, Moritzstr. 64,

" **A. Mosbach**, K.-Fr.-Ring 14,

" **A. Schüller**, Adlerstr. 10,

" **P. Vierich**, Herderstr. 18,

" **J. W. Weber**, Moritzstr. 18.

**J. C. Bürgener**, Weinhandlung,

Verkaufsstelle

Hellmündstrasse 27, Hof links.



### Bekanntmachung

Abholung kaufmänn. u. gewerbli. Güter vom Haus, resp. Werkstätte oder Fabrik der Abhender zur Bahn zum Versandt.

Um den p. t. Kaufleuten, Gewerbetreibenden, Fabrikanten eine ihren Anforderungen an spezielle Behandlung, schnelle und billige Beförderung entsprechende Abfuhrgelegenheit für ihre Versandgüter zu schaffen, wurde eine ganz speziell dem Handel, Gewerbe und der Industrie gewidmete Spedition-Both. (H) errichtet, welche unter sachkundiger Specialleitung, mit eigenen Gespannen und Altem, was dazu gehört, sich ganz ausschließlich diesem Geschäftszweig widmet. Bestellungen zur Güterabholung für Vormittags bis Morgens 8 Uhr, für Nachmittags bis Mittags 2 Uhr erbeten per Telefon Nr. 12 oder No. 2376, per Post, oder mündlich auf dem Bureau Rheinstraße 21 (ununterbrochen tagsüber geöffnet).

Bodachdient

**K. Reffenmayer,**

Wiederhändler der Kaiserl. Post, Stationen, Groß- u. Kleinverpackung.

2028



### Red Star Line.

Antwerpen-Amerika. Alleinigster Agent **W. Nickel.** Langgasse 20. F 329

### Teufel's Leibbinden,

hervorragend bekannt durch ihre tadellose zweckentsprechende Ausführung, richtigen anatomischen Schnitt, sowie gutes angenehmes Sitzen, in allen Größen von Mk. 3.50 bis Mk. 11.- vorrätig. 8348

Andere bewährte Systeme von Mk. 1.70 bis Mk. 6.50. **Chr. Tauber,** Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telefon 717.

### Schweiß-Socken.



Als bestes Mittel für Schweiß empfehle meine feinen starken reinwollenen Socken mit Reinen zu 95 Pf., in einfach von 5 Pf. an. Mehrere 1000 Paare Strümpfe von 15 bis 1.40. In Halbweide gefärbte Fühlänge zum Anziehen 29 u. 45. Angenehm und gefirbt ohne Naht seit Jahren bekannt billig. 7199

**Neumann,** Marktstraße 6, Ecke Maurerstraße.

### Tapetenhandlung

von **J. & F. Suth,** Wiesbaden, 6445. Museumstraße 4, Ecke Delaspeestraße 3, empfehlen ihr grossartiges Lager in den neuesten Dessins bei bester Bedienung.

**Wer braucht?** Reisefässer u. Reiseartikel, der Bemühe sich, bitte, 6277. **9 Grabenstraße 9,** nächste Nähe der Marktstr.

### Reiner Teint!

Gesichtspflanz, Miltesser, Haut- und Haarschwäche, Hautunreinigkeiten, nach wissenschaftlicher Methode, einzig und allein schnell, sicher zu heilenden Mittel. Die Schönheitspflege auch als Kosmetik. Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit. Ueberreichende Wirkung. Unschätzbare Annerkennung. **Otto Reichel,** Berlin, 492, Eisenbahnstr. 4.

Gute Eß- und Kochbirnen pfund- und centnerweise zu haben Rödertstraße 21, 2 St.

### Heinrich Lanz \* Mannheim.

Dampf-Dreschmaschinen und Lokomobilen



Patent-Strohpresen neuester Art.

(Mms. 120) F 146

### Der Wiesbadener Kohlen-Consum,

Inh. **Heinrich J. Mulder,**

Schillerplatz 1, Fernsprecher 2557,

empfiehlt stets anerkannt beste Qualitäten zu den billigsten Consum-Cassa-Preisen. Zuverlässige Bedienung. 7717

### Wilh. Theisen,

Fernspr. 2145. Kohlen-Handlung Fernspr. 2145. Luisenstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.



Kohlen Kohlen Kohlen. Gegenwärtig günstigste Zeit zur Deckung des Herbst- und Winter-Bedarfs zu den billigen Sommerpreisen. Ausführliche Preisverzeichnisse gern zu Diensten. 8180

### 600 Gallensteine

haben ich schmerz- und gefahrlos, ohne Operation verloren. Sturzschmerz ertheilt **Paul Stark, Offenbach a. M.**

### Haut- und Harnleiden, Schwächezustände,

speziell veraltete und hartnäckige Fälle, behandelt gewissenhaft ohne schädliche Mittel. **E. Herrmann, Apotheker,** Berlin, Neue Königstrasse 7, II. Prosp. u. Ausk. discr. u. franco.

### Bilz

Naturheilanstalt Naturheilmittel. **Neu! Welt-Frauenschut Absorbiteur** (D. R. P.) à 3 Mk. empf. die Parf., Toilet.-Art.-Handl. **Bärenstr. 4, W. Sautzbach,** 5550

### Wasche mit Luhns

Telephon 514. **Haushaltungs-Seifen.** Salmiak-Terpentin-Schmierseife. Weisses Schmierseife. Glycerin-Schmierseife. In Kisten von 2, 5, 10 Pfd. und mehr. **Gustav Erkel,** Seifen-Fabrik, 7901. Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.



### Nähmaschinen

aller Systeme, aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überaus haltbaren Verbesserungen empf. bestens. **Ratenzahlung.** Langjährige Garantie. **E. du Fais, Mechaniker,** Kirchgasse 24. **Giene Reparatur-Werkstätte,** 6180

### Lieferer-Brennholz,

kurz geschnitten, per Centner 1 Mt. 25 Pf. frei Haus empfiehlt als sehr billig. **M. Cromer,** Feldstraße 18. Tel. 2345. **Rußholzenarus,** geholt ab Lager, Rainzgerstraße, per Centner 60 Pf. gegen Baar. 7937. **A. Homberger,** Kohlenhandlung.

**Wegen Räumung des Lagers reeller Ausverkauf** von compl. Stücheneinrichtungen, sowie einzelne Stüchenschränke **Herderstraße 33, Hart.**

**Rasen-Mäher, Sprenger, Giesskannen-Schlauchhaspeln Obst-Pflücker, Raupen-Lampen** (sicherstes Vertilgungsmittel der Raupen und Blattläuse an den Bäumen, ohne Beschädigung der Tragblätter) empfiehlt **Hch. Adolf Weygandt,** Eisenwarenhandlung, Ecke Weber- u. Saalgasse. 7229

**Durch Uebernahme eines großen Lagerbestandes von circa 5000**

Pflasterabsetzen, aus garant. reinem Pflaster und solider Arbeit, mit Draht eingezogen, verkaufe, so lange Vorath, 7832

No. 1 per Pbd. nur 6 Mt. No. 2 per Pbd. nur 8 Mt. Günstigste Gelegenheit für Wiederverkäufer. Neue saubere Waare. Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.

**Fritz Becker,** Bürstenfabrik, 9 Kirchgasse 9. Lieferant der Stadt. Verhörde.

**Kräfftige pikirte Erdbeerplanzen,** Laytons Noble, sind abzugeben. **Gärtneri Brümser,** Frankfurterstraße. Bestell. a. d. Markt oder Mauritiusstraße 9.



### Reinerzer Caramellen,

30 Bfg., bewährt. Lösungs- und Bindungsmittel bei Husten, Katarrh und Heiserkeit, enth. außer Speiseweg u. Malz-Extract die Salze der Reinerzer lauen Quelle.

### Reinerzer Tannenduft,

Fl. 1.25 (Zerhäuser 40 Bfg.), erfüllt im Sommer geräuchert daselbe lange anhaltend mit dem herrlichen Duft frischer Tannen. Nur acht aus der Stadtapotheke Reinerz. In Wiesbaden zu beziehen d. **Baake & Eskiony,** Drogerie und Parfümerie, gegenüber dem Kochbrunnen, sowie **Victoria-Apotheke,** Rheinstraße. 5886

### W U K

„W U K“ Weiss Unsere Köchin, was „W U K“ ist? „W U K“ ist nur halb so theuer wie Fleisch-Extract, übertrifft denselben aber an Wohlgeschmack und Kraft. (55 Pf. gegen 1.10 Mk.)

Vertr. u. Engr.-Lager: Seerobenstr. 19, 11. 8822

### Aechtes Hausener Korn-Brod

aus der Brodfabrik von **Lautz & Hofmann,** Hausen b. Fkft. a. M., ist in den bekannten Niederlagen täglich frisch zu haben.

Wir bitten genau auf unsern Firmenstempel **L. & H.** zu achten. 5818

**Kartoffeln,** neue, Frührols, 31 Pf. gelbe, selbstgekochte 32 Pf. Schmalbacherstraße 71.

Verlangen Sie nur das beste, weltbekannto **Herrmann's** Gelee-Extract à Päckch. 30 Pf. Crème-Pulver 25 „ Vanille-Sauce-Pulv. 10 „ Pudding-Pulver 10 „ **Neuhelt, delicat.** **Fürst Pückler-Gelee,** für 12-14 Personen, à Pack 50 Pf. Zu haben in allen besseren Geschäften. Engros-Lager für Wiesbaden bei **Adolf Klingsohr,** Tel. No. 719. 6463

Im Magazin für Haus und Küche

# Nietschmann N. neben M. Schneider, 29 Kirchgasse 29,

sind mehrere Waggons Waaren eingetroffen, die

## !!Colossal billig!!

verkauft werden.

### Glaswaaren.

Wassergläser das Dtzd. von 50 Pf. an. Dickmilchschalen von 9 Pf. an.  
Wasserflaschen m. Glas d. St. v. 15 Pf. an. Zuckerschalen auf Fuss v. 5 Pf. an.

### Steingut.

Untertassen von 1 Pf. an. Dessertteller von 3 Pf. an.  
Tasse mit Untertasse von 6 Pf. an. Teller, bemalt, von 8 Pf. an.  
Gewürztönnchen von 5 Pf. an. Waschkrüge von 25 Pf. an.

### Einmachgläser

in allen Grössen von 5 Pf. an.

### Porzellan.

### Steintöpfe

Eierbocher von 4 Pf. an, in allen Grössen von  
Salz- u. Pfeffer-Menage von 8 Pf. an. 8 Pf. an.  
Tasse mit Untertasse v. 10 Pf. an.

## Waschgarnituren

besonders vortheilhaft, in grosser Auswahl und allen Preislagen!

Alles zusammen passend! Kein Ausschuss!

Vollständige Küchen-Einrichtungen ausserordentlich preiswerth!

Keine Ausnahme-Tage,

Keine Extra-Preise,

sondern stets die billigsten Preise!

Beste Bezugsquelle für Wirthe, Pensionen und Neu-Einrichtungen!

**Garten-Restaurant Klostermühle,**  
dicht am Balde gelegen, bequem in 10 Min. von  
der Stadt d. d. Bahnstr. oder d. Wald zu erreichen.  
Täglich zum Kaffe: 7784

**Frische Waffeln.**  
Frankfurter und Gumbacher Biere.  
Frische Milch, v. v. Weine u. Apfelwein.

**Hotel zur Krone,**  
Biebrich a. Rh.

Hiermit zur gefl. Kenntniss, dass ich seit  
März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorie  
in meinen neu erbauten **Glas-Pavillons**,  
direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle vor-  
zügliche Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich  
abwechselnden frischen Speisen nach der Karte.

**Beine Weine, ff. offene Biere**  
(Münchener Leistbräu und helles Export).  
Unter Zusicherung streng reeller Bedienung  
ladet zu freundl. Besuch ergebenst ein  
**B. Müller-Anthes**, Besitzer.

Bundes-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.  
**Eröffnung der neu erbauten ge-  
deckten Terrasse.**

**Turnhalle Biebrich!**

Allen größeren Vereinen, Fremden und Be-  
kannnten bringe ich hiermit meinen **prachtvoll  
ganz neu hergerichteten Saal**  
in empfehlende Erinnerung.

**E. Winnefeld**, Restaurateur.

Empfehlen unsere selbstgekelterten  
**Ahr-Rotweine,** (H. 9406) F 104  
garantirt rein u. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden  
von 17 Liter an und erklären und bereit, falls die  
Weine nicht zur größt. Zufriedenheit ausfallen sollte,  
dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. Proben  
gratis u. franko. Gebr. Roth, Ahrweiler Str. 155.

**Prima Sahrahm-Butter** pr. Pf. 1,00  
**Pfaffäpfel** 6 Pf.  
**Neue Vollhäringe** Stück 5 Pf.  
**Brod** pr. Loib 37, 38, 40 Pf.

**C. Kirchner,**  
Bellrichstraße 27, Ecke Hellmündstraße,  
Adlerstraße 31.

**Neue Kartoffeln! Neue!**  
Frührosen, Gr. 3 Mt. 65 Pf., gelbe, gelb-  
fleischige Frühkartoffeln 4 Mt. liefert frei  
Haus  
**Otto Unkelbach**, Schwalbacherstr. 71.  
Telephon 2734.

**Tigervinken**  
und  
**Brachtvinken**

(reizende u. bunte Sänger) à P. 2,50, 5 P. 10 Mt.,  
10 P. 18 Mt. versendet gegen Nachnahme unter  
Garantie lebender Ankunft F 44  
**L. Förster**, Bogelersport, Chemnitz i. S.

## Gesellschaft Gemüthlichkeit.

Heute Nachmittag 3 Uhr zur Feier unseres 9-jähr. Bestehens:

### Großes Sommerfest

„Unter den Eichen“, Rest. E. Ritter. Dasselbst Volks- und Kinderspiele aller Art, wie  
Kinderspolonaise (Fähnchen gratis), Wurtelschnapen x. x., Fadelquadrille, Gesangsvorträge. — Mit  
Eintritt der Dunkelheit benaessliche Beleuchtung des ganzen Festplatzes.

Großer Tanzboden.

Eintritt frei.

Es ladet freundlichst ein

Der Fest-Ausschuss.

Nachmittags 2 Uhr: Festzug vom Vereinslokal, Hellmündstraße 54, aus.

## Noordwyk an der Nordsee (Holland).

Deutsches Kurhaus Huis ter Duin. Schönster Punkt der Nordseeküste (lt. Baedeker).  
Beliebter Aufenthalt deutscher Familien. Bedeutende Preis-Ermässigung von Ende  
August ab. Auskunft und Prospect kostenfrei durch den Director (Ka. 7241) F 107  
**H. Tappenbeck.**

### Die Wechselstiftungsgesition,

die neue, epochemachende Methode der Rancierer Metzelschule, geringe und moralische Defecte, jealiche  
Willensschwäche, sowie alle nervösen Erscheinungen durch physische Einflüsse gründlich zu heben.  
Preis Mt. 2,50 franco gegen Einsd. (La. 7610) F 108

Leipzig 621, Grunhofstr. 15. G. Vogt, Verlag.



zu haben:

- J. Rapp Nachfolger**, Goldgasse 2.
- J. M. Roth Nachfolger**, Grosse Burgstr. 4.
- Adolf Genter**, Bahnhofstr. 12.
- P. Fuchs**, Ecke Weber- und Saalgasse.
- Jacob Huber**, Bleichstrasse 15. 8331
- August Korthauer**, Norostrasse 26.
- F. A. Müller**, Ecke Adelheid- u. Moritzstrassen.
- Chocoladenhaus C. F. Müller**, Langgasse 8.

**„Bilz' Limetta“**  
bestes alkoholf. Erfrischungs- und  
Tafelgetränk, per Fl. 85, 60, 85 Pf.  
und Mk. 1,50.  
1 Flasche giebt 50 Gläser Limonade  
à 3 Pf. 8046

**J. Schaab,**  
Grabenstr. 3.  
Käufer erhalten eine Probe gratis.  
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



Berlangen Sie die Bedingungen des  
großen Preiswettbewerbs (Preis im Werthe  
von 3000 Mark), welches die Stris-Gesell-  
schaft in Frankfurt a. M. zur Erlangung  
guter Kochrecepte veranstaltet, bei F 1  
**Fr. Rempel**, Mauergasse.

**Frührosen-Kartoffeln**  
per 50 Rilo 3.20 Mt.,  
**neue Zwiebeln**  
per 50 Rilo 4.75 Mt.

versendet mit Sach ab Seligenstadt gegen Nach-  
nahme F 44

**Meyer Kleeblatt,**  
Seligenstadt (Hessen).

**Neue Kartoffeln Rumpf 29 Pf.**  
**C. Lotz**, Schwalbacherstraße 78, Teleph. 2819.

**Dr. W. Knecht's**  
**Magenbitter**  
**„Säntis“**  
ist für Magenleidende das  
vorzügl. und unentbehrl.  
Hausmittel, wirkt stark  
Appetit anregend, hebt  
die Verdauungsschwäche  
befördert den  
Stoffwechsel.

**Bienen-Honig**  
(garantirt rein)  
des „Bienenzüchter-Vereins für Wiesbaden  
und Umgegend“. F 408  
Jedes Glas ist m. d. „Vereins-Plombe“ versehen  
**Alleinige Verkaufsstellen**  
in Wiesbaden bei Kaufmann **Peter Quint**,  
am Markt, in Biebrich bei Großh. **Lugemb. Hof-**  
Conditor **C. Nachenheimer**, Rheinstraße 8

**Ansbacher Conserven**  
und Nahrungsmittel  
mit aller Art  
Suppen, Einlagen,  
Sauceparade etc.  
und rein und vordag-  
lich in Qualität. Zu  
haben in allen  
besseren Ge-  
schäften.  
**Neapel!**  
Zwei Bäume Kaiser Alexander z. dt. Markt. 26